wir & hier
Amtsblatt der Stadt Wilsdruff

WILSDRUFF
Wirtschaft · Wohnen · Wohlfühlen

Ausgabe 03/2019 • 07.02.2019

Braunsdorf, Grumbach, Helbigsdorf/Blankenstein, Herzogswalde, Kaufbach, Kesselsdorf, Kleinopitz, Limbach/Birkenhain, Mohorn/Grund, Oberhermsdorf

Aktuelles aus der Stadt Wilsdruff

Musikalischer Jahresauftakt – Neujahrskonzert der Musikschule

Musikschule Wilsdruff

Kaum waren die Weihnachtslieder verklungen, hieß es für die Schüler der Musikschule: Vorbereitung auf das erste größere Ereignis des Jahres. Das Neujahrskonzert nahte. Und so wurde fleißig geübt und geprobt, ist es doch für die Musikschüler etwas Besonderes, mal auf der Bühne des Stadt- und Vereinshauses Kleinbahnhof stehen zu dürfen, dazuzugehören zu den Besten. Jeder Schüler ist ein Beweis der erfolgreichen Arbeit der Pädagogen unserer Musikschule, die mit viel Engagement und Wissen den Schülern die Musik nahe bringen und eröffnen.

Nun war es am Samstag, 26. Januar 2019, soweit. Kleine und große Künstler, Solisten, kleine Gruppen und einige unserer größeren Ensembles belebten die Bühne und begeisterten wieder das zahlreich erschienene Publikum mit den verschiedensten Musikstilen. Klassik, Jazz, Rock und Pop, die Bandbreite der Ausbildung an unserer Musikschule lässt sich daran ganz gut erkennen. Der erste Teil des Programmes war in nun schon bewährter Weise vor allem den solistischen Beiträgen und kleinen Gruppen, wie Duo, Trio oder Quartett, vorbehalten. Nachdem sich das Publikum in der Konzertpause mit Kaffee und Kuchen gestärkt hatte, präsentierten sich einige unserer zahlreichen Ensembles. Immer mehr Schüler zeigen Interesse am gemeinsamen Musizieren und werden dabei von erfahrenen und engagierten Pädagogen betreut. Die Ergebnisse können sich sehen und hören lassen. Das Publikum bedankte sich mit viel Beifall.

Mein Dank geht an dieser Stelle an alle, die uns bei unserer Arbeit unterstützen: An die Stadt Wilsdruff und Bürgermeister Ralf Rother, der unsere Schule stets unterstützt. An meine Kollegen, die unermüdlich und mit hohem Engagement jeden Schüler entsprechend seinen Fähigkeiten fördern und fordern. An Herrn Hirth, der in schon bewährter Weise als Tontechniker zur Verfügung stand, an Herrn Ruby, der für uns fotografiert hat, an alle Eltern und Frau Pambor, die zum Gelingen des Kuchenbasars beigetragen haben und nicht zuletzt an alle Konzertbesucher, die zahlreich erschienen sind und uns mit ihren Spenden helfen, auch in Zukunft Noten und Instrumentenzubehör beschaffen zu können.

Marion Edelmann
Leiterin der Musikschule

Stellenausschreibung der Stadt Wilsdruff

Wilsdruff ist eine Kleinstadt mit ca. 14.000 Einwohnern und ist im nordwestlichen Teil des Landkreises Sächsische Schweiz-Osterzgebirge gelegen. Die Stadt hat mit ihren 13 Ortsteilen attraktive Wohn- und Gewerbestandorte, Freizeit- und Einkaufsmöglichkeiten, ein Freibad, mehrere Kindertagesstätten, Grundschulen, eine Oberschule und ein Gymnasium zu bieten.

Die **Stadt Wilsdruff** sucht zum **nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n Sachbearbeiter/-in für das Bürgerbüro mit Aufgaben im Ordnungsamt** mit einem Beschäftigungsumfang von 33 Wochenstunden.

Die Stelle ist vorerst als Krankheitsvertretung befristet. Bei Eignung und der Bereitschaft zur Übernahme von anderen Tätigkeitsfeldern in den Fachämtern besteht die Möglichkeit einer weiteren Befristung mit der Option auf Entfristung.

Das Aufgabengebiet Bürgerbüro umfasst schwerpunktmäßig:
- Bearbeitung von Melde-, Pass- und Ausweisangelegenheiten
- Fortschreibung und Pflege des Melderegisters
- Erteilung von Melderegisterauskünften
- Bearbeitung von Anträgen auf Führungszeugnis/Auskunft Gewerbezentralregister
- Vornahme von Beglaubigungen
- statistische Angelegenheiten

Das Aufgabengebiet Ordnungsamt umfasst schwerpunktmäßig:
- polizeiliche Überwachung der innerstädtischen Bereiche und öffentlichen Anlagen sowie der Außenbezirke
- Verkehrsüberwachung (ruhender Verkehr), Durchführung von Kontrollen und die Durchsetzung von Maßnahmen unter anderem im Bereich des Polizei-, Gewerbe-, Gaststätten-, Straßenverkehrs-, Immissionsschutz- und Jugendschutzrechts sowie der städtischen Polizeiverordnungen und Satzungen

Anforderungsprofil:
Wir erwarten von Ihnen:
- eine abgeschlossene Ausbildung als Verwaltungsfachangestellte/-r oder vergleichbarer Abschluss
- Erfahrungen im öffentlichen Dienst wünschenswert
- souveräner Umgang mit den Microsoft Office-Produkten
- Führerschein der Klasse B
- Bereitschaft zur Verlagerung der Arbeitszeit im Rahmen der vertraglich festgelegten Wochenarbeitszeit und an Wochenenden
- Bereitschaft zur Teilnahme an fachspezifischen Weiterbildungen
- selbstständiges Arbeiten, Teamfähigkeit, persönliches Engagement, Leistungsbereitschaft, Belastbarkeit und Eigeninitiative sowie Durchsetzungsvermögen und das erforderliche Gespür für situationsgerechtes Handeln
- Bereitschaft zum Tragen von Dienstkleidung
- sehr gute Kommunikationsfähigkeit und Sozialkompetenz
- ein sicheres und freundliches Auftreten sowie service- und kundenorientiertes Verhalten
- wünschenswert sind Kenntnisse mit den Programmen MESO sowie im Dokumentenmanagementsystem VIS
- Rechtskenntnisse im Bereich des Melde-, Ausweis- und Passrechts sowie Kenntnisse im Ordnungsrecht sind wünschenswert

Wir bieten Ihnen:
- einen abwechslungsreichen und modernen Arbeitsplatz
- Vergütung in der Entgeltgruppe 6 nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD)
- die zusätzliche Altersvorsorge des öffentlichen Dienstes
- sorgfältige Einarbeitung durch engagierte Kollegen

Behinderte Bewerber/-innen im Sinne des § 68 SGB IX werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Die Regelungen des Allgemeinen Gleichbehandlungsgesetzes werden beachtet.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? – Dann freuen wir uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung mit Lebenslauf, Zeugniskopien, Tätigkeitsnachweisen und Beurteilungen, die Sie bitte **bis zum 20. Februar 2019** (Posteingang) an die

Stadtverwaltung Wilsdruff | Nossener Straße 20 | 01723 Wilsdruff

richten. Bitte geben Sie zur einfacheren Kommunikation eine Mailadresse an.

Später eingehende Bewerbungen oder unvollständige Bewerbungsunterlagen werden nicht berücksichtigt.
Wir senden keine Bewerbungsunterlagen zurück. Gerne können Sie einen ausreichend frankierten Rückumschlag beilegen. Andernfalls vernichten wir die Unterlagen datenschutzkonform nach Abschluss des Auswahlverfahrens. Die Reisekosten zur Teilnahme am Vorstellungsgespräch werden nicht erstattet.

Weitergehende Informationen zu den Aufgabengebieten erhalten Sie telefonisch unter 035204 463-100 von Amtsleiterin Heike Lehmann.

Aktuelles aus der Stadt Wilsdruff

Kindertagespflegeperson gesucht

Die Stadt Wilsdruff bietet für Kinder im Krippenalter, neben der Betreuung in Krippeneinrichtungen, die familiennahe Betreuungsform Kindertagespflege an.

Zur Erweiterung des Kindertagespflegeangebotes suchen wir

eine Tagespflegeperson (weibl./männl.)

Sie können sich vorstellen, bis maximal fünf Wirbelwinde im Alter von i. d. R. 1. bis zum 3. Lebensjahr, vorzugsweise im eigenen Haushalt, alternativ in angemieteten kindgerechten Räumlichkeiten liebevoll und herzlich zu betreuen? Sie möchten Schwung in Ihren Alltag bringen und sich jeden Tag neuen Herausforderungen stellen? Sie möchten einen beruflichen Neustart wagen? Sie arbeiten gern mit Kindern und deren Eltern? Dann sind Sie unser Mann/unsere Frau.
Auf der Grundlage einer Tagespflegevereinbarung mit der Stadt Wilsdruff erhalten Sie eine monatliche Geldleistung (Aufwandsentschädigung) und haben Anspruch auf Zuschüsse zu den Sozialversicherungsbeiträgen und der privaten Alterssicherung.

Sie verfügen idealerweise über:
- eine abgeschlossene Qualifizierung zur Tagesmutter/Tagesvater bzw. die Bereitschaft dafür sowie die Voraussetzung zur Erlangung der Pflegeerlaubnis (abgeschlossene Berufsausbildung, Führungszeugnis)
- Freude an der Erziehungsaufgabe und am Umgang mit Kindern
- Verständnis kindlicher Bedürfnisse und Einbeziehung kindlicher Fähigkeiten
- Offenheit, Toleranz und Kooperationsfähigkeit im Umgang mit Kindern und Eltern
- flexible Betreuungszeiten
- geeignete Räumlichkeiten in einer kinderfreundlichen Umgebung

Dann nehmen Sie bitte Kontakt mit uns auf! Wir freuen uns über Ihr Interesse!
Bitte wenden Sie sich an uns per Mail: post@svwilsdruff.de oder telefonisch an unsere Mitarbeiterin Ines Wahl unter der Rufnummer 035204 463-207.

Technischer Ausschuss vom 24. Januar 2019

Bauanträge aus Wilsdruff

Es lag folgender Bauantrag aus Wilsdruff vor:

- Antrag auf Baugenehmigung – Tektur:
  Neubau eines Mehrfamilienhauses „Wohnanlage Rosengarten“
  (12 Wohneinheiten, 2 Garagen, 10 PKW-Stellplätze)
  Poststraße (2 a)

Bauanträge aus den Ortschaften

Es lagen folgende Bauanträge aus den Ortschaften vor:

- Antrag auf Baugenehmigung
  Neubau Einfamilienwohnhaus | Kaufbach, Zur Windmühle (6 a)
- Antrag auf Baugenehmigung
  Ersatzneubau Einfamilienhaus | Birkenhain, Schmiedewalder Straße 12
- Antrag auf Baugenehmigung
  Errichtung eines Brennholzlagers zur Grundstückseinfriedung | Grumbach, Wilsdruffer Straße 8 e
- Antrag auf Baugenehmigung
  Gestaltung des südwestlichen Grundstückbereichs mit einer einfassenden Gabione einschließlich Aufschüttung des betreffenden Gartenbereichs | (350 m²) und Errichtung einer Terrassenüberdachung (71,4 m²) | Grumbach, Wilsdruffer Straße 6 d

Beratung des Stadtrates

Die nächste Beratung des Stadtrates findet am **21. Februar 2019, 19:00 Uhr**, statt.

Beratung des Technischen Ausschusses

Die nächste Beratung des Technischen Ausschusses findet am **14. Februar 2019, 19:00 Uhr**, im Rathaus Wilsdruff, Markt 1, statt.

Sprechstunde des Bürgerpolizisten

Polizei Wilsdruff, Löbtauer Straße 6
5. März 2019 – Die Sprechstunde findet in der Zeit von 15:00 bis 17:45 Uhr statt. Weitere Termine können nach telefonischer Rücksprache unter 035204 20370 vereinbart werden.

Sprechstunde der Friedensrichter

Die Sprechstunde des Friedensrichters Marco Broscheit und der stellvertretenden Friedensrichterin Sabine Neumann findet am **12. Februar 2019, von 17:00 bis 18:00 Uhr**, im Rathaus, Markt 1 in Wilsdruff statt. Diese können Sie am zweiten Dienstag im Monat besuchen.

Öffnungszeiten der Bücherei Wilsdruff,

Nossener Straße 21 a, Tel.: 035204 27940

Montag	09:00 – 11:30 Uhr
	12:00 – 17:00 Uhr
Dienstag	13:00 – 18:00 Uhr
Donnerstag	09:00 – 11:30 Uhr
	12:00 – 19:00 Uhr

Auch wenn wir nicht geöffnet haben, sind wir für Sie da. Recherchieren Sie über das Internet 24 Stunden, 7 Tage die Woche in unserem Buchbestand. Wir sind für Sie online: www.bibliothek-wilsdruff.de

Heimatmuseum Wilsdruff

Heimatmuseum, Gezinge 12, Wilsdruff,
Telefon: 035204 791516

Öffnungszeiten

Montag bis Donnerstag	
	09:00 bis 14:00 Uhr
Freitag	09:00 bis 15:00 Uhr
Sonntag	14:00 bis 18:00 Uhr

Stadtverwaltung Wilsdruff

Nossener Straße 20, 01723 Wilsdruff,
www.wilsdruff.de, post@svwilsdruff.de

Montag:	08:00 bis 12:00 Uhr
	14:00 bis 18:00 Uhr*
Dienstag:	08:00 bis 12:00 Uhr
	14:00 bis 18:00 Uhr
Mittwoch:	nach Terminvereinbarung
Donnerstag:	08:00 bis 12:00 Uhr
	14:00 bis 16:00 Uhr*
Freitag:	08:00 bis 12:00 Uhr
	(*nur Bürgerbüro Wilsdruff)

Bürgerbüro Kesselsdorf, Steinbacher Weg 9,
01723 Kesselsdorf
Freitag: 09:00 bis 13:00 Uhr

Vorwahl 035204

Telefon:	463-0
Telefax:	463-600
Sekretariat Bürgermeister	463-111
Sprechzeiten nach vorheriger Vereinbarung	
Sekretariat Beigeordneter	463-112
Hauptamt	463-100
Bürgerbüro Wilsdruff/Kesselsdorf	463-120
Standesamt	463-130
Vollzugsdienst/Ordnungsangelegenheiten	0172 3693900
Kämmerei/Kasse	463-200
Grund- und Gewerbesteuer	463-206
Bauamt	463-300
Straßenbeleuchtung/Winterdienst	463-322
Liegenschaften/Immobilien	463-314
Wohnungswesen	463-323
Bauhof	791540

- Bibliothek Wilsdruff, Nossener Straße 21 a 27940
- Eigenbetrieb Trinkwasserversorgung Braunsdorfer Höhe Wilsdruff, Löbtauer Straße 6 779469
- Heimatmuseum Wilsdruff, Gezinge 12 791516
- Musikschulverein Wilsdruff e. V., Nossener Straße 20 463-201
- Seniorentreff Kuntze-Hof, Freiberger Straße 5 ..... 0162 9569573
- Stiftung Leben und Arbeit Wilsdruff, Nossener Straße 4 39909-0
- Schülertreff Wilsdruff, Nossener Straße 4 39909-48
- Waldbad Grund, Am Tharandter Wald 4 ..... 035209 20854

Technischer Ausschuss vom 24. Januar 2019

- Antrag auf Baugenehmigung
  Umbau eines Einfamilienhauses mit Errichtung Zwerchgaube und Neubau einer Doppelgarage
  Grumbach, August-Bebel-Straße 2 c
- Antrag auf Baugenehmigung
  Neubau Terrassenüberdachung | Antrag auf Befreiung | Überschreitung Baugrenze | Grumbach, Vogelweide 15
- Antrag auf Baugenehmigung
  Anbau an ein Zweifamilienhaus | Herzogswalde, Seitenweg 6
- Antrag auf Baugenehmigung
  Anbau an ein Doppelhaus | Braunsdorf, Maxim-Gorki-Straße 29

Der Technische Ausschuss stimmte den Bauvorhaben zu. Einigen Bauvorhaben aus Grumbach, Herzogswalde und Braunsdorf wurde vorbehaltlich der Zustimmung der Ortschaftsräte zugestimmt. Diese beraten in ihrer nächsten Sitzung darüber. Bei allen anderen Bauvorhaben lagen die Zustimmungen der Ortschaftsräte vor.

- Antrag auf Vorbescheid
  Neubau eines Einfamilienhauses mit Fertigteilgarage | Grumbach, Bergstraße

Diesem Antrag wurde, vorbehaltlich der Entscheidung des Ortschaftsrates, nicht zugestimmt. Der Ortschaftsrat Grumbach berät in seiner Sitzung am 4. Februar 2019 darüber. Der Technische Ausschuss erteilte entsprechende Hinweise.

Vergabe von Bauleistungen

- Wilsdruff, Nossener Straße 20, Anbau Stadtverwaltung:
  Los 05 - WDVS – Auftrag: Fa. Haase, Wilsdruff
  Los 06 – Innenputz – Auftrag: Bau-Cooperation, Bautzen
- Gymnasium Wilsdruff
  Los 271 – Prallwände mit Sporthallentüren – Auftrag: SPOMA Parkett und Ausbau GmbH, Magdeburg
- Los 1 - Tiefbau Zisternen Helbigsdorf, Herzogswalde, Grumbach und Kaufbach – Auftrag: Fa. Richter, Nossen
- Los 2 – Lieferung und Montage Zisternen Helbigsdorf, Herzogswalde, Grumbach und Kaufbach – Auftrag: Fuchs Fertigteilwerke, Zeithain

Öffentliche Bekanntmachungen

Das Superwahljahr 2019 – Wahlhelfer gesucht

In diesem Jahr finden zwei Wahlen statt!

Gleich am 26. Mai 2019 geht es mit den Europa- sowie den Kreistags-, Stadtrats- und Ortschaftsratswahlen los. Am 1. September 2019 findet die Landtagswahl statt.
Dieses Wahljahr gibt im besonderen Maß allen Bürger/-innen die Möglichkeit, aktiven Einfluss auf die Gestaltung der kommunalen und bundesweiten politischen Entwicklungen zu nehmen. Es ergibt sich die Chance, durch aktive Wahlbeteiligung den Politikern und der Partei die Vollmacht zu erteilen, die Ihr persönliches Vertrauen besitzen. Damit kann jeder Wähler seine eigenen Interessen, Vorstellungen und Forderungen in die kommunale und die Landespolitik mit einbringen.
Für uns als Stadtverwaltung ist es eine große Herausforderung, diese zwei Wahltermine organisatorisch gut vorzubereiten und einen ordnungsgemäßen Ablauf zu sichern. Dazu sind wir, wie immer, auf zahlreiche Helfer angewiesen. In Wilsdruff wird es 22 Wahlbezirke und damit 22 Wahllokale geben. Für jeden Wahlbezirk muss ein Wahlvorstand berufen werden, der aus acht Mitgliedern besteht. Einige der Bürger, die schon oft die Durchführung von Wahlen ermöglichten, werden jedoch selbst als Kandidat auf einer Liste der Kommunalwahlen stehen und können damit nicht im Wahlvorstand mitwirken.
Bitte erklären Sie sich bereit, einen Vormittag oder Nachmittag sowie am Abend im Wahllokal die Durchführung der Wahlen zu ermöglichen. Bitte füllen Sie den Rückmeldecoupon aus.
Bitte beachten Sie, dass Wahlhelfer **nicht** sein kann, wer selbst für eine Wahl kandidiert oder Vertrauensperson für einen Wahlvorschlag ist.
Bei Fragen steht Ihnen Anja Richter (Telefon: 035204 463-101 oder E-Mail: wahlen@svwilsdruff.de) gern zur Verfügung. Bitte geben Sie Ihre Telefon-Nr. und Ihre E-Mail-Adresse für evtl. Fragen an.

Rückmeldecoupon Wahlhelfer 2019

Achtung! Wahlbewerber und Vertrauenspersonen für Wahlvorschläge dürfen kein Wahlehrenamt für dieselbe Wahl ausüben.

Vorname, Name

Anschrift

Telefon

E-Mail

✓ Ich unterstütze die Stadt Wilsdruff als Wahlhelfer/-in im Jahr 2019.

(Bitte Zutreffendes ankreuzen, mehrfaches Ankreuzen ist zulässig!)

Gewünschter Einsatztag

Kommunalwahlen am 26. Mai 2019

❑ bereit ❑ nicht bereit

Landtagswahl am 1. September 2019

❑ bereit ❑ nicht bereit

Gewünschter Einsatzort (Wahllokal)

❑ Wilsdruff ❑ Grund ❑ Limbach/Birkenhain ❑ Herzogswalde

❑ Kaufbach ❑ Braunsdorf ❑ Blankenstein ❑ Oberhermsdorf

❑ Helbigsdorf ❑ Kleinopitz ❑ Grumbach ❑ Kesselsdorf

❑ Mohorn ❑ Briefwahl

Gewünschte Funktion

❑ Wahlvorsteher/-in ❑ Schriftführer/-in ❑ stellv. Wahlvorsteher/-in ❑ Beisitzer/-in

❑ Ich stimme der Speicherung und Verarbeitung meiner Angaben im Rahmen der Wahlorganisation in der Stadtverwaltung Wilsdruff zu.

Datum

Unterschrift

Schulen und Hort

Vorwahl 035204

- Evangelische Grundschule Grumbach, Tharandter Straße 8 48601
- Grundschule Mohorn, Schulberg 10 . . . . . 035209 20403
  Hort 035209 299554
- Grundschule Oberhermsdorf, Hauptstraße 24 . . . . . 0351 6502429
  Hort 0351 6505111
- Grundschule Wilsdruff, Nossener Straße 21 a 463-830
  Hort 463-840
- Oberschule Wilsdruff, Gezinge 12 791388
- Gymnasium Wilsdruff, Ausweichstandort Kleinnaundorf, Steigerstraße 14 . . . . . 0351 85072845

Kindertagesstätten

- Kindergartenverein Wilsdruff e. V. 463-200
  Nossener Straße 20
- Kindertagesstätte Blankenstein, Kirchweg 4 . . . . . 035209 20692
- Kindertagesstätte Braunsdorf, Ernst-Thälmann-Straße 1 035203 39978
- Kindertagesstätte Grumbach, Friedensstraße 1 a 48630
- Kindertagesstätte Grumbach II, Friedensstraße 1 b 392464
- Kindertagesstätte Herzogswalde Am Rosengarten 1 a . . . 035209 299378
- Kindertagesstätte Kesselsdorf AWO, Grumbacher Straße 7 47176
- Evangelisches Kinder- und Familienhaus Kesselsdorf, Fröbelweg 1 393730
- Kindertagesstätte Mohorn, Schulberg 11 . . . . . 035209 20391
- Kindertagesstätte Haus 1 Wilsdruff, Struthweg 11 29460
- Kindertagesstätte Haus 2 Wilsdruff, Landbergweg 14 48370
- Kindertagesstätte Wilsdruff, An der Schule 7 48574

Dorfgemeinschaftshäuser

- Blankenstein 035209 21302
- Braunsdorf 035203 409846
- Grumbach 0162 8062296
- Helbigsdorf 0173 2644557
  035204 189675
- Herzogswalde 035209 29196
- Kaufbach 40369
- Kesselsdorf 47194
- Kleinopitz 0178 6884847
- Limbach 48048
- Mohorn 035209 21391
- Wilsdruff 394242

Öffentliche Bekanntmachungen

Öffentliche Bekanntmachung der Durchführung der Wahl zum Stadtrat und zu den Ortschaftsräten am 26. Mai 2019

1. Wahltag

Die Stadtratswahl und die Ortschaftsratswahlen in Wilsdruff und Ortsteilen finden am 26. Mai 2019 statt. Diese Kommunalwahlen werden als verbundene Wahlen mit den am selben Tag stattfindenden Wahlen zum Europäischen Parlament sowie der Kreistagswahl durchgeführt.

2. Zu wählen sind

	Anzahl	Höchstzahl der Bewerber je Wahlvorschlag	Mindestzahl Unterstützungs-unterschriften
Stadtrat in Wilsdruff	22	33	80
Ortschaftsrat in Helbigsdorf/ Blankenstein	7	11	20
Ortschaftsrat in Braunsdorf	7	11	20
Ortschaftsrat in Grumbach	7	11	20
Ortschaftsrat in Herzogswalde	5	8	20
Ortschaftsrat in Kaufbach	5	8	20
Ortschaftsrat in Kesselsdorf	7	11	40
Ortschaftsrat in Limbach/Birkenhain	5	8	20
Ortschaftsrat in Mohorn/Grund	7	11	20

3. Aufforderung zur Einreichung von Wahlvorschlägen

Es ergeht hiermit die Aufforderung, Wahlvorschläge für diese Wahlen frühestens am Tag nach dieser Bekanntmachung und spätestens am **21. März 2019, bis 18:00 Uhr**, schriftlich beim Vorsitzenden des Gemeindewahlausschusses, Nossener Straße 20, 01723 Wilsdruff, Zimmer 13, einzureichen.
Wahlvorschläge können von Parteien und Wählervereinigungen eingereicht werden. Jede Partei und jede Wählervereinigung kann für jeden Wahlkreis nur einen Wahlvorschlag einreichen (§ 6 Abs. 1 S. 2 SächsKomWG).

4. Inhalt und Form der Wahlvorschläge

Die Wahlvorschläge sind, unter Beachtung der gesetzlichen Vorschriften des Gesetzes über die Kommunalwahlen im Freistaat Sachsen (Kommunalwahlgesetz - KomWG) und der Verordnung des Sächsischen Staatsministeriums des Innern zur Durchführung des Gesetzes über die Kommunalwahlen im Freistaat Sachsen (Kommunalwahlordnung - KomWO), aufzustellen und einzureichen. Sie müssen den Bestimmungen über Inhalt und Form der Wahlvorschläge in den §§ 6 a bis 6 e KomWG sowie § 16 KomWO entsprechen. Dem Wahlvorschlag sind die im § 16 Abs. 3 KomWO genannten Unterlagen beizufügen:

- Erklärung eines jeden Bewerbers (nach dem Muster der Anlage 17 SächsKomWO), dass er der Aufnahme in den Wahlvorschlag unwiderruflich zustimmt und er nicht für dieselbe Wahl in einem anderen Wahlvorschlag aufgestellt ist,
- Bescheinigung der zuständigen Gemeinde über die Wählbarkeit für jeden Bewerber (nach dem Muster der Anlage 17 SächsKomWO),
- Ausfertigung der Niederschrift über die Mitglieder-/Vertreterversammlung zur Bewerberaufstellung, einschließlich der zugehörigen Versicherungen an Eides statt (nach den Mustern der Anlage 19 und 20 SächsKomWO),
- im Falle der Anwendung von § 6 c Abs. 1 S. 4 KomWG eine von dem für den Landkreis oder die Gemeinde zuständigen Vorstand oder sonst Vertretungsberechtigten der Partei oder mitgliedschaftlich organisierten Wählervereinigung unterzeichnete schriftliche Bestätigung, dass die Voraussetzungen für dieses Verfahren vorlagen,
- beim Wahlvorschlag einer mitgliedschaftlich organisierten Wählervereinigung oder einer Partei die gültige Satzung zum Nachweis der mitgliedschaftlichen Organisation, sofern diese nicht gemäß § 6 Abs. 3 des Parteiengesetzes beim Bundeswahlleiter hinterlegt ist,
- beim Wahlvorschlag einer nicht mitgliedschaftlich organisierten Wählervereinigung für jeden Unterzeichner des Wahlvorschlages eine Bescheinigung der zuständigen Gemeinde über sein Wahlrecht (nach dem Muster der Anlage 21),
- bei ausländischen Unionsbürgern eine Versicherung an Eides statt nach § 6 a Abs. 3 KomWG.

Öffentliche Bekanntmachungen

Wählbar sind Bürger der Gemeinde/Stadt/des Landkreises, sofern sie nicht nach § 31 Abs. 2 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen bzw. § 27 Abs. 2 der Landkreisordnung für den Freistaat Sachsen von der Wählbarkeit ausgeschlossen sind. Bürger der Gemeinde/Stadt/des Landkreises ist jeder Deutsche im Sinne des Artikels 116 des Grundgesetzes und jeder Staatsangehörige eines anderen Mitgliedstaates der Europäischen Union, der das 18. Lebensjahr vollendet hat und seit mindestens drei Monaten in der Gemeinde/Stadt/im Landkreis wohnt.

Als Bewerber einer Partei oder mitgliedschaftlich organisierten Wählervereinigung kann in einem Wahlvorschlag nur benannt werden, wer in

- einer Versammlung der im Zeitpunkt ihres Zusammentritts wahlberechtigten Mitglieder im Wahlgebiet (Mitgliederversammlung) oder
- einer Versammlung der aus ihrer Mitte gewählten Vertreter (Vertreterversammlung)

hierzu in geheimer Wahl gewählt worden ist. In gleicher Weise ist die Reihenfolge der Bewerber festzulegen. Hierzu sind im Rahmen der Mitglieder- bzw. Vertreterversammlung für jeden Wahlkreis getrennte Wahlen durchzuführen. Jeder stimmberechtigte Teilnehmer der Versammlung ist vorschlagsberechtigt. Den Bewerbern ist Gelegenheit zu geben, sich und ihr Programm der Versammlung vorzustellen.

Das Nähere über die Wahl von Vertretern für Vertreterversammlungen, über die Einberufung und Beschlussfähigkeit der Versammlungen sowie über das Verfahren für die Wahl der Bewerber regeln die Parteien und mitgliedschaftlich organisierten Wählervereinigungen durch ihre Satzungen.

Als Bewerber in Wahlvorschlägen nicht mitgliedschaftlich organisierter Wählervereinigungen kann nur benannt werden, wer in einer Versammlung der im Zeitpunkt ihres Zusammentritts wahlberechtigten Angehörigen der Wählervereinigung von der Mehrheit der anwesenden Angehörigen hierzu gewählt worden ist. In gleicher Weise ist die Reihenfolge der Bewerber festzulegen.

Mit dem Wahlvorschlag ist eine Niederschrift über die Wahl der Bewerber mit Angaben zu Ort, Art und Zeit der Versammlung, Zahl der erschienenen Stimmberechtigten und dem Ergebnis der Wahlen einzureichen. Außerdem haben der Leiter und zwei von der Versammlung festgelegte stimmberechtigte Teilnehmer an Eides statt zu versichern, dass die Bewerber in geheimer Wahl bestimmt wurden und die Bewerber Gelegenheit hatten, sich und ihr Programm der Versammlung vorzustellen.

Die Wahlvorschläge von Parteien und mitgliedschaftlich organisierten Wählervereinigungen sind von dem für das Wahlgebiet zuständigen Vorstand oder sonst Vertretungsberechtigten eigenhändig zu unterzeichnen. Besteht der Vorstand oder sonst Vertretungsberechtigte aus mehr als drei Mitgliedern, genügt die Unterschrift von drei Mitgliedern, darunter die des Vorsitzenden oder seines Stellvertreters.

Die Wahlvorschläge von nicht mitgliedschaftlich organisierten Wählervereinigungen sind von drei wahlberechtigten Angehörigen der Vereinigung, die an der Versammlung zur Bewerberaufstellung teilgenommen haben, eigenhändig zu unterzeichnen.

Gemeinsame Wahlvorschläge mehrerer Parteien oder Wählervereinigungen erfordern jeweils drei Unterschriften nach § 6 a Abs. 4 KomWG für jeden der beteiligten Wahlvorschlagsträger. Die Wahlvorschlagsträger haben unabhängig voneinander jeder ein Aufstellungsverfahren nach § 6 c KomWG durchzuführen.

Informationen zum Datenschutz bei der Aufstellung von Wahlvorschlägen
Indem die Wahlbewerber im Rahmen der Aufstellungsversammlung dem Versammlungsleiter die für die Erstellung des Wahlvorschlags (Anlage 16 zur Kommunalwahlordnung) notwendigen personenbezogenen Daten mitteilen, die Zustimmungserklärung (Anlage 17 zur Kommunalwahlordnung) und – soweit sie Bürger anderer Mitgliedsstaaten der Europäischen Union sind – eine Versicherung an Eides statt gemäß § 6 a Abs. 3 des Kommunalwahlgesetzes abgeben, entstehen für die den Wahlvorschlag aufstellende Partei bzw. Wählervereinigung aktive datenschutzrechtliche Hinweispflichten nach Artikel 13 der Datenschutz-Grundverordnung. Die Zustimmungserklärung, bleibt trotz einer eventuellen datenschutzrechtlichen Geltendmachung der Berichtigung und Löschung, materiell-rechtlich weiter gültig (§ 6 a Abs. 2 S. 2 KomWG).

5. Vordrucke
Die Vordrucke für Wahlvorschläge, Zustimmungserklärungen, Wählbarkeits- und Wahlrechtsbescheinigungen, Niederschriften über die Mitglieder-/ Vertreterversammlungen zur Bewerberaufstellung einschließlich zugehöriger eidesstattlicher Versicherungen sind – während der allgemeinen üblichen Öffnungszeiten – erhältlich:

Verkehrseinschränkungen

K 9080 Oberhermsdorf – Kleinopitz
Die Freigabe des Abschnittes erfolgte bereits Ende November 2018 und damit sind auch die Arbeiten abgeschlossen. Nunmehr kommt es nur in der Ortslage Kleinopitz zu einer Verkehrseinengung. Im Frühjahr wird noch der Knotenpunkt in Kleinopitz, der Tharandter Straße und Freitaler Straße ausgeführt.

Wilsdruff – Für eine Regenwasseranbindung in einen bestehenden Schacht ist es notwendig, die Einfahrt der „Gerichtsstraße" von der „Nossener Straße" aus vom 28. Januar bis voraussichtlich 15. Februar 2019 voll zu sperren. Die Zufahrt zum neu errichteten Parkplatz ist dann nur über die „Gerichtsstraße", aus dem Wohngebiet kommend, möglich. Der Fußgängerverkehr ist jederzeit gewährleistet.

Breitband – Im Zusammenhang mit dem Breitbandausbau kann es in der jeweiligen Ortslage zu Beeinträchtigungen kommen. Bitte beachten Sie die jeweiligen Beschilderungen. Bei konkreten Maßnahmen informieren wir hier gesondert.

Allgemein – Während der angezeigten Baumaßnahmen sind Einschränkungen oder Behinderungen des Fußgänger- und Fahrzeugverkehrs nicht auszuschließen. Bitte achten Sie auf die örtlichen Umleitungsempfehlungen.

Fundbüro

Folgende Fundsachen des letzten Halbjahres können in der **Stadtverwaltung Wilsdruff, Bürgerbüro, Nossener Straße 20, Telefon: 035204 463-123**, erfragt oder abgeholt werden:

■ 1 Ehering vom 02.08.2018 in Kesselsdorf ■ 2 Schlüssel mit Tasche vom 27.08.2018 ■ 3 Schlüssel vom 30.08.2018 in Kaufbach ■ Sonnenbrille (03. - 08.09.2018) in Wilsdruff ■ Headset vom 29.09.2018 in Wilsdruff ■ Teil eines Fahrzeugschlüssels vom 30.09.2018 in Wilsdruff ■ Schlüsselbund mit Tasche vom 05.10.2018 in Kesselsdorf ■ 1 Schlüssel mit Sicherheits-Chip (05. - 09.11.2018) in Wilsdruff ■ Freizeitjacke und LEGO-Teile vom 29.10.2018 in Wilsdruff ■ 1 Ring vom 14.01.2019 in Wilsdruff ■ Schlüsselbund mit Tasche vom 25.12.2018 in Grumbach ■ Schlüsselbund mit Karabiner vom 22.01.2019 in Grumbach

Onlineabfrage über:
http://www.wilsdruff.de/

Öffentliche Bekanntmachungen

Stadtverwaltung, Nossener Straße 20, 01723 Wilsdruff, während der üblichen Öffnungszeiten

Montag	08:00 bis 12:00 Uhr
Dienstag	08:00 bis 12:00 Uhr und 14:00 bis 18:00 Uhr
Donnerstag	08:00 bis 12:00 Uhr und 14:00 bis 16:00 Uhr
Freitag	08:00 bis 12:00 Uhr

6. Hinweis auf Unterstützungsunterschriften

Jeder Wahlvorschlag muss, entsprechend der unter Punkt 1 angegebenen Mindestzahl von Wahlberechtigten des Wahlgebietes/Wahlkreises, die keine Bewerber des Wahlvorschlages sind, unterstützt werden (Unterstützungsunterschriften). Die Wahlberechtigung muss zum Zeitpunkt der Unterzeichnung des Wahlvorschlags gegeben sein. Die Unterstützungsunterschrift muss vom Wahlberechtigten bei der zuständigen Gemeindeverwaltung auf einem Unterschriftsformblatt, unter Angabe von Familienname, Vorname, Geburtsdatum und Anschrift der Hauptwohnung sowie des Tages der Unterschrift, eigenhändig geleistet werden. Ein Wahlberechtigter kann für dieselbe Wahl nur für einen Wahlvorschlag eine Unterstützungsunterschrift leisten. Hat ein Wahlberechtigter für dieselbe Wahl für mehrere Wahlvorschläge eine Unterstützungsunterschrift geleistet, sind alle seine Unterschriften ungültig. Eine geleistete Unterstützungsunterschrift kann nicht zurückgenommen werden.

Die Unterstützungsunterschriften können nach Einreichung des Wahlvorschlages bei der Stadtverwaltung, Nossener Straße 20, 01723 Wilsdruff, Bürgerbüro Wilsdruff, während der üblichen Öffnungszeiten und bis zum **21. März 2019, bis 18:00 Uhr**, geleistet werden. Die Wahlberechtigten haben sich auf Verlangen auszuweisen. Wahlberechtigte, die infolge Krankheit oder wegen einer körperlichen Beeinträchtigung gehindert sind, die Stadtverwaltung aufzusuchen, können die Unterstützung durch Erklärung vor einem Beauftragten der Verwaltung ersetzen. Dies haben sie beim Vorsitzenden des Gemeindewahlausschusses spätestens bis 14. März 2019 schriftlich zu beantragen; dabei sind die Hinderungsgründe glaubhaft zu machen.

Der Wahlvorschlag einer Partei, die im Sächsischen Landtag auf Grund eigenen Wahlvorschlages vertreten ist oder seit der letzten regelmäßigen Wahl im Stadtrat vertreten war, bedarf keiner Unterstützungsunterschriften. Dies gilt entsprechend für den Wahlvorschlag einer Wählervereinigung, wenn er von der Mehrheit der für die Wählervereinigung Gewählten, die dem Stadtrat zum Zeitpunkt der Einreichung angehören, unterschrieben ist.

Bei der Einreichung der Wahlvorschläge zur Wahl der Ortschaftsräte ist wie vorstehend zu verfahren. Dabei kommt es auf die Vertretung der Partei oder Wählervereinigung im Stadtrat oder Ortschaftsrat an.

Wilsdruff, 25.01.2019

Ralf Rother
Bürgermeister

Öffentlich bekannt gemacht im Wilsdruffer Amtsblatt am 07.02.2019.

Aufhebung der Sanierungssatzung der Stadt Wilsdruff – Berichtigte Information für Grundstückseigentümer im ehemaligen förmlich festgelegten Sanierungsgebiet aus dem Amtsblatt 01/2019

Mit Aufhebung der Sanierungssatzung der Stadt Wilsdruff zum 10.01.2019 wird das Sanierungsgebiet „Stadtkern" der Stadt Wilsdruff abgeschlossen. Für die Grundstücke, welche im ehemaligen Sanierungsgebiet liegen, hat dies folgende Auswirkungen:

1. Wegfall der Genehmigungspflicht nach § 144 Baugesetzbuch (BauGB)

Mit Aufhebung des förmlich festgelegten Sanierungsgebietes entfällt die Genehmigungspflicht nach § 144 BauGB (Veränderungs- und Verfügungssperre). Es ist somit **keine** sanierungsrechtliche Genehmigung mehr erforderlich für

1) die in § 14 Abs. 1 BauGB bezeichneten Vorhaben und sonstigen Maßnahmen,
2) Vereinbarungen, durch die ein schuldrechtliches Vertragsverhältnis über den Gebrauch oder die Nutzung eines Grundstücks, Gebäudes oder Gebäudeteils auf bestimmte Zeit von mehr als einem Jahr eingegangen oder verlängert wird,
3) die rechtsgeschäftliche Veräußerung eines Grundstücks und die Bestellung und Veräußerung eines Erbbaurechts,
4) die Bestellung eines das Grundstück belastenden Rechts,
5) einen schuldrechtlichen Vertrag, durch den eine Verpflichtung zu einem der in Nummer 3) oder 4) genannten Rechtsgeschäfte begründet wird,
6) die Begründung, Änderung oder Aufhebung einer Baulast,
7) die Teilung eines Grundstücks.

2. Fortgeltung der „Gestaltungssatzung"

Die Aufhebung der Sanierungssatzung hat keine Auswirkungen auf die Fortgeltung der örtlichen Bauvorschrift über Gestaltung gemäß § 83 Sächsische Bauordnung (SächsBO). Diese gilt bis auf Weiteres unverändert fort. Die Grundstücke im Geltungsbereich der Satzung haben daher auch weiterhin bei allen Um-, Erweiterungs- und Neubauten sowie sonstigen baulichen Veränderungen an Gebäuden, Neben- und Außenanlagen sowie Werbeanlagen, die „Gestaltungssatzung" einzuhalten, auch wenn es sich um verfahrensfreie Bauvorhaben handelt.

3. Zahlung von Ausgleichsbeträgen

Mit Abschluss der Sanierungsmaßnahme kommt es zur Entstehung einer Ausgleichsbetragspflicht. Das bedeutet, dass von den Grundstückseigentümern die sanierungsbedingten Bodenwerterhöhungen der jeweiligen Grundstücke zu zahlen sind. Die Ausgleichsbeträge sind als ein Beitrag zur Finanzierung der Gesamtkosten anzusehen (§ 154 Abs. 1 BauGB). Die Stadt ist zur Erhebung der Ausgleichsbeträge auf Grundlage der gutachterlich festgestellten sanierungsbedingten Bodenwertsteigerung gesetzlich verpflichtet. Ein Ermessen besteht nicht. Der Gutachterausschuss des Landkreises Sächsische Schweiz-Osterzgebirge wurde zur Ermittlung der finalen Endwerte zum Bewertungsstichtag 31.12.2018 beauftragt. Sobald das zonale Gutachten mit den finalen Endwerten vorliegt, wird die Stadt die Grundstückseigentümer, welche den Ausgleichsbetrag nicht vorzeitig abgelöst haben, zur Zahlung auffordern.

Öffentliche Bekanntmachungen

Öffentliche Bekanntmachung Bebauungsplan Nr. 4A „Zwischen Nossener Straße und Birkenhainer Weg“ in Wilsdruff

Inkrafttreten der 2. Änderung

Der Stadtrat der Stadt Wilsdruff hat in seiner öffentlichen Sitzung am 18.10.2018 die 2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 4A „Zwischen Nossener Straße und Birkenhainer Weg“ als Satzung beschlossen.

Diese Satzung tritt mit dieser Bekanntmachung gemäß § 10 Abs. 3 BauGB in Kraft.

Jedermann kann diese Satzung, einschließlich der Begründung bei der Stadt Wilsdruff, Bauamt (Zimmer 34, II. OG), Nossener Straße 20, 01723 Wilsdruff, während der Öffnungszeiten einsehen und über deren Inhalt Auskunft verlangen.

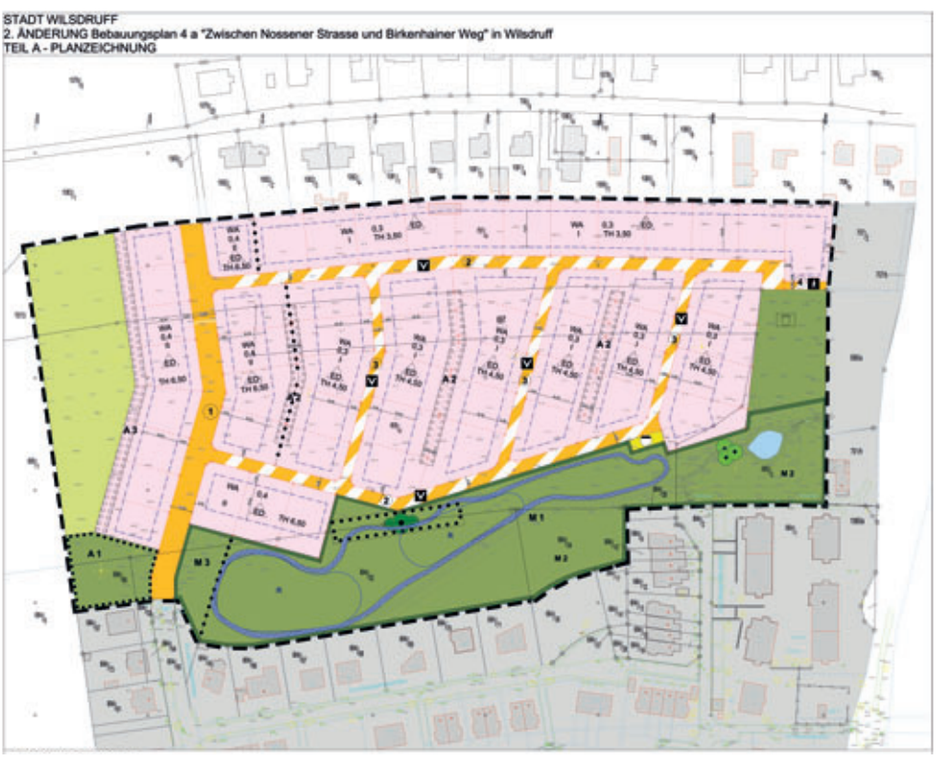
Auf die Voraussetzungen für die Geltendmachung der Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften und von Mängeln der Abwägung sowie der Rechtsfolgen des § 215 Abs. 1 BauGB wird hingewiesen. Unbeachtlich werden demnach

1. eine nach § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 BauGB beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften,
2. eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 BauGB beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplanes und des Flächennutzungsplanes und
3. nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtliche Mängel des Abwägungsvorganges,

wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung des Bebauungsplanes schriftlich gegenüber der Gemeinde unter Darlegung des die Verletzung begründeten Sachverhaltes geltend gemacht worden sind. Satz 1 gilt entsprechend, wenn Fehler nach § 214 Abs. 2 a beachtlich sind.

Außerdem wird auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 sowie Abs. 4 BauGB hingewiesen. Danach erlöschen Entschädigungsansprüche für nach den §§ 39 bis 42 BauGB eingetretene Vermögensnachteile, wenn nicht innerhalb von 3 Jahren nach Ablauf des Kalenderjahres, in dem die Vermögensnachteile eingetreten sind, die Fälligkeit des Anspruches herbeigeführt wird.

Ralf Rother
Bürgermeister



Das Ordnungsamt bittet um Mithilfe Wer kann Angaben machen?

In der Nacht vom 15. zum 16. Januar 2019 wurde in Wilsdruff im Unteren Park an der Feuerwehr eine Hundetoilette mutwillig zerstört. Das Ordnungsamt sucht Bürger, welche die Situation beobachtet haben und Angaben zum Hergang machen können. Hinweise nehmen wir gern per Mail an ordnungsamt@svwilsdruff.de oder telefonisch unter 0172 3693900 entgegen.

Das Ordnungsamt

Impressum: Herausgeber: Verantwortlich für den amtlichen Teil: Bürgermeister Ralf Rother. Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: Bürgermeister Ralf Rother bzw. die Leiter der zeichnenden Einrichtungen bzw. Verbände. Lokales, Vereine, Veranstaltungen: Verlag. Verantwortlich im Sinne des Presserechts sind die Text- bzw. Bildautoren. **Verantwortlich für Redaktion, Satz, Druck, Anzeigen, Vertrieb:** Riedel GmbH & Co. KG – Verlag für Kommunal- und Bürgerzeitungen Mitteldeutschland, Gottfried-Schenker-Straße 1, 09244 Lichtenau / OT Ottendorf, Telefon: 037208 876-0 • Fax: 037208 876299 • E-Mail: info@riedel-verlag.de, Verlagsleitung: Hannes Riedel. Verantwortlich für den Anzeigenteil: Herr Reinhard Riedel. Es gelten die AGB der Riedel-Verlag & Druck KG. | **Ansprechpartner für das Amtsblatt in der Stadtverwaltung** sind Kerstin Röthig, Telefon 035204 463-102 und Anja Richter, Telefon: 035204 463-101 • E-Mail: amtsblatt@svwilsdruff.de. • **Fotos:** Rüdiger Koch KALUZA + Schmid GmbH, FFW, Stadtverwaltung | **Auflage**: Das Amtsblatt wird mit einer Auflage von 7.000 Stück an den Auslagestellen kostenfrei bereitgestellt. | **Nächster Termin Amtsblatt:** Das Amtsblatt erscheint am 21.02. und Redaktionsschluss ist am 11.02. (bis 12:00 Uhr). Wir bitten zu beachten, dass alle Artikel, die später in der Stadtverwaltung Wilsdruff eingehen, nicht mehr für dieses Amtsblatt berücksichtigt werden können.

Veröffentlichungen Dritter

Seminare zum Schnitt von Obstgehölzen

Der Landschaftspflegeverband Sächsische Schweiz-Osterzgebirge e. V. lädt alle interessierten Streuobstwiesenbesitzer und -bewirtschafter zu Seminaren zum fachgerechten Schnitt von Obstgehölzen ein. Die Vermittlung fachlicher Kenntnisse in Theorie und Praxis zum richtigen Erhaltungsschnitt, aber auch das Wissen über die verschiedenen Lebensräume in den Streuobstwiesen, sind wichtige Inhalte dieser Veranstaltungen.

Jeder, der erfahren möchte, was man unter einem Erziehungs-, Pflege- oder Verjüngungsschnitt versteht und diesen fachgerecht durchführt, ist zu den kostenfreien Seminarveranstaltungen herzlich eingeladen. Im theoretischen Teil vermittelt Holger Weiner von der Servicestelle Streuobst, Grundkenntnisse zu Wuchsformen von Obstgehölzen, erläutert Gesetzmäßigkeiten des Gehölzschnittes und gibt Tipps zur schonenden Pflege überalterter Obstbestände.

Die Seminare beinhalten einen theoretischen und einen praktischen Teil und finden jeweils im Zeitraum von 09:00 bis ca. 15:30 Uhr an folgenden Orten statt:

21. Februar 2019
Lindenhof Ulberndorf, Alte Straße 13, 01744 Dippoldiswalde

9. März 2019
Begegnungsstätte Boot Schlottwitz, Müglitztalstraße 31, 01768 Glashütte

Anmeldung
Eine Anmeldung ist unbedingt erforderlich, Telefon-Nr. 03504 6296-61 (Ansprechpartner Frau Müller) oder E-Mail: mueller@lpv-osterzgebirge.de beim Landschaftspflegverband Sächsische Schweiz-Osterzgebirge e. V., Alte Straße 13 in 01744 Dippoldiswalde. Weitere Informationen unter www.obst-wiesen-schaetze.de oder www.lpv-osterzgebirge.de

Katrin Müller
Landschaftspflegeverband
Sächsische Schweiz-Osterzgebirge e. V.

Staatsbetrieb Sachsenforst, Forstbezirk Bärenfels informiert

„Borkenkäferkatastrophe“ – Was ist zu tun?
Informationsveranstaltung für kommunale und private Waldbesitzer
Nach den Sturmschäden und dem damit verbundenen Anfall riesiger Mengen von Wurf- und Bruchholz sorgte der Sommer 2018 mit hohen Temperaturen und Trockenheit für ideale Brutbedingungen bei den Nadelholzborkenkäfern. Dies führte zu Befallszahlen bisher unbekannten Ausmaßes. Auch in diesem Frühjahr muss mit einem weiteren Anstieg der Populationen von „Buchdrucker“ und „Kupferstecher“ gerechnet werden und damit mit absterbenden Fichtenbeständen. Alle Waldbesitzer sind jetzt dringend gefordert, ihre Nadelholzbestände regelmäßig auf möglichen Befall zu untersuchen und befallene Bäume so schnell wie möglich zu beräumen.
Aus diesem Grund lädt der Forstbezirk Bärenfels zu einer Informationsveranstaltung zu dem Thema ein. Wir bitten alle Waldbesitzer mit Nadelholzbeständen dringend, die Teilnahme an einem der beiden genannten Termine zu ermöglichen.

- **14.02.2019, 18:00 - 20:00 Uhr**
  Vereinshaus Johnsbach, Am Vereinshaus 1, 01768 Glashütte
- **07.03.2019, 18:00 - 20:00 Uhr**
  Agrargesellschaft Ruppendorf AG, Küche - Paulsdorfer Straße 7, 01774 Klingenberg

Bitte melden Sie sich jeweils bis zwei Tage vor der Veranstaltung per E-Mail bei Kristina.Funke@smul.sachsen.de oder telefonisch unter 035052 613215 im Forstbezirk Bärenfels an.

Kristina Funke, Staatsbetrieb Sachsenforst, Forstbezirk Bärenfels

Neu: Energieberatung seit 01.01.2019 kostenlos

An jedem 2. Donnerstag des Monats findet von 16:00 bis 19:00 Uhr im ehemaligen Rathaus Grumbach, Tharandter Straße 1, eine stationäre Beratung zu Möglichkeiten des Energiesparens und der Energieeffizienz für Mieter, Hauseigentümer und Bauherren statt. Dabei werden Fragen zum baulichen Wärmeschutz, zur Anlagentechnik, zur Schimmelpilzvermeidung, zur Heizkostenabrechnung u. a. beantwortet. Ebenso wird im Rahmen einer Ortsbesichtigung ein Gebäude-Check zur Bewertung der Gebäudehülle und Heiztechnik mit Handlungsempfehlungen vorhandener Energieeinsparpotentiale angeboten. Schwerpunkt der Beratung im Februar ist das Problemfeld „Wärmebrücken/Schimmelbildung“. Dabei untersucht der Berater die Bausubstanz und gibt Hinweise zur Behebung der Schwachstellen. Die kostenlose stationäre Beratung der Verbraucherzentrale ist anbieterunabhängig und wird vom Bundesministerium für Wirtschaft und Energie gefördert.
Terminanmeldung: Tel.: 0173 4091961 oder 0800 809802400 (kostenfrei)

h.project | Architektur- & Bauplanungsbüro | Dipl.-Ing. Stefan Hanns | Architekt, Gutachter, Energieberater | Tel.: 035204 5320 | Mobil: 0173 4091961 | E-Mail: h.project@web.de

Jägerprüfung Frühjahr 2019

Die Ausübung der Jagd ist in der Bundesrepublik Deutschland an die Erteilung eines Jagdscheines gebunden. Die Jagdausübung erstreckt sich auf das Aufsuchen, Nachstellen, Erlegen und Fangen von Wild und ist an ein bestimmtes Gebiet gebunden. Für die Erteilung eines Jagdscheines ist eine **Jägerprüfung** zu absolvieren, die aus einem schriftlichen und einem mündlich-praktischen Teil sowie einer Schießprüfung besteht.
Der Termin für die Jägerprüfung im Frühjahr 2019 wurde auf Samstag, **6. April 2019**, festgelegt. Bewerber im Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge können bis spätestens **22. Februar 2019** einen schriftlichen Antrag auf Zulassung zur Jägerprüfung stellen. Das Mindestalter beträgt zum Zeitpunkt des Meldeschlusses 15 Jahre. Für die Anmeldung wird eine Gebühr von 15,00 Euro erhoben.
Das Antragsformular sowie Informationen über die Zulassungsvoraussetzungen finden Sie unter: www.landratsamt-pirna.de/jagdwesen.html.

K**ontakt:** Landratsamt Sächsische Schweiz-Osterzgebirge | Gewerbe- und Vollzugsdienst | Untere Jagdbehörde | Schloßhof 2/4 | 01796 Pirna | Tel.: 03501 515-4210 | E-Mail: waffeundjagd@landratsamt-pirna.de

Veröffentlichungen Dritter

Mission unbekannte Berufswelt

Unter diesem Motto findet vom 11. bis 16. März 2019 die Aktionswoche „Schau rein!“ statt. Schülerinnen und Schüler ab Klasse 7 besuchen dabei an einem oder mehreren Tagen Unternehmen ihrer Wahl und probieren aus, welcher Beruf zu ihnen passt.

Beim Blick hinter die Kulissen können Interessierte z. B. einen Pflegedienst beim Patientenbesuch begleiten, dem Zimmerer auf der Baustelle zur Hand gehen oder Schule einmal aus Lehrerperspektive erleben. Dabei lernen Jugendliche persönliche Stärken kennen und entdecken mögliche Einsatzfelder nach Ausbildung oder Studium.

Mehr als 100 Unternehmen öffnen Türen

Dass Unternehmen händeringend Nachwuchs suchen, zeigt das große Interesse der Wirtschaft. Mehr als 100 Firmen und Einrichtungen haben sich im Landkreis für die diesjährige Aktionswoche angemeldet. „Neben den Praxiseinblicken geben Gespräche mit Azubis, Ausbildern und Personalverantwortlichen Aufschluss über die Anforderungen im jeweiligen Beruf und informieren über Zugangsvoraussetzungen und Stolperfallen beim Bewerbungsverfahren. Mein Tipp: Wem es gefallen hat, ist gut beraten, gleich im Anschluss ein Praktikum oder Ferienarbeit zu vereinbaren, um dadurch weitere Erfahrungen in der Berufswelt zu sammeln.“ wirbt auch Landrat Michael Geisler für eine Teilnahme an „Schau rein!“.

Jetzt gefragte Plätze buchen

Um sich die gefragten Plätze rechtzeitig zu sichern, können Angebote unter www.schau-rein-sachsen.de gebucht werden. Wer die kostenfreie Fahrkarte für Bus und Bahn für seinen Unternehmensbesuch nutzen möchte, sollte allerdings bis spätestens 27. Februar 2019 den gewünschten Platz reservieren, damit die Tickets rechtzeitig durch die Schulen ausgegeben werden können. Kurzentschlossene können sich noch bis zum Buchungsstopp am 4. März 2019 anmelden.

Landkreis prämiert aktivste Schule mit 1.000 Euro

Erstmalig kürt der Landkreis die aktivste Schule, die sich in besonderem Maße an der Aktionswoche beteiligt. Mit dem Gewinn können 1.000 Euro für ein Schulfest, eine größere Anschaffung für die Schule oder einen Schulausflug ausgegeben werden. Mit nur einem Klick kann jeder Schüler seine Schule im Wettbewerb um den Titel unterstützen.

Die aktuelle Übersicht der Angebote aus dem Landkreis steht zum Download unter www.landratsamt-pirna.de/schau-rein.html bereit. Die Buchung kann unter www.schau-rein-sachsen.de vorgenommen werden.

Landratsamt Sächsische Schweiz-Osterzgebirge | Wirtschaftsförderung | Telefon: 03501 515-1514 | E-Mail: schulewirtschaft@landratsamt-pirna.de

Aus den Schulen und Kindereinrichtungen

Oberschule Wilsdruff

Schulanmeldung Klasse 5

Die Schulanmeldung für die 5. Klassen des Schuljahres 2019/20 ist an folgenden Tagen möglich:

Dienstag, 05.03.2019	08:00 – 12:00 Uhr
	14:00 – 18:00 Uhr
Mittwoch, 06.03.2019	12:00 – 14:00 Uhr
Donnerstag, 07.03.2019	07:00 – 09:00 Uhr
Freitag, 08.03.2019	10:00 – 12:00 Uhr

Zur Anmeldung sind vorzulegen:

- das **Original** der Bildungsempfehlung
- eine Kopie der Halbjahresinformation der Klasse 4
- eine Kopie der Geburtsurkunde (vor Ort möglich)
- der Nachweis einer evtl. Teilleistungsschwäche
- die von der Grundschule ausgegebenen Anmeldeformulare.

Für Fragen stehen wir Ihnen gern zur Verfügung (Tel.: 035204 791388).

Christian Stange
Schulleiter

Anzeige(n)

• HOCHBAU • TIEFBAU
• AUSSENANLAGEN
• WASSERBAU

DREBAU
Hoch- und Tiefbau GmbH
Zum Gewerbepark 2
01737 Kleinopitz
Telefon: 03 52 03 · 33-0
Fax: 03 52 03 · 33-222
info@drebau-gmbh.de
www.drebau-gmbh.de

markilux Designmarkisen
Die Beste unter der Sonne.
Für den schönsten Schatten.

MK Markisen und Rollladenbau Manfred Keydel
Fachbetrieb des Rolladen- und Jalousienbauer-Handwerkes

Inh. A. Keydel
Burgwartstraße 60
01705 Freital
Tel. 0351 650 2868
E-Mail: info@manfredkeydel.de
www.manfredkeydel.de

JÄHNIG®

Jetzt bewerben!
Baugeräteführer/-in
Quereinsteiger/-in
gesucht

weiterlesen unter www.jaehniggmbh.de

Ihre schriftl. Bewerbung richten Sie bitte an:

Jähnig GmbH
Felssicherung und Zaunbau
Talstraße 11, 01738 Dorfhain
oder
bewerbung@jaehniggmbh.de

Aus den Schulen und Kindereinrichtungen

Hort Oberhermsdorf

Auf die Fahrzeuge – fertig – los!

Und nun werden jeden Tag die Fahrzeuge bespielt, sei es die Müllabfuhr oder die Pferdeanhänger. Und es werden unermüdlich Bagger- und Kranarbeiten erledigt, egal bei welcher Witterung. Es kann nun mit John Deere Traktor mit Frontlader und Anhänger, einem Land Rover Defender mit Pferdeanhänger, einem MB Arocs Halfpipe Kipp-LKW, einem CAT Mobilbagger und einem CAT Teleskoplader in jeweils doppelter Ausführung gespielt und gearbeitet werden.

Ein großes Dankeschön an die Initiative und die Firma Benedix als Spielpaten.

Franziska Ellsel
Hort Oberhermsdorf

Unser Hort hat bei der Sonderaktion des Wettbewerbes „Spielen am Nachmittag“ ein Spielzeugpaket von „bruder“ zum Thema Rollenspiele gewonnen. Alles begann mit einer Ausschreibung des Vereins „Mehr Zeit für Kinder e. V.“, welcher im Rahmen einer Gewinn-Sonderaktion Spielzeugpakete zur Verfügung stellt. Das Spielzeugpaket beinhaltete acht große Fahrzeuge der Marke „bruder“. Hin und wieder hat der Hort Oberhermsdorf Glück bei der Auslosung von Gewinnen. Auch diesmal war das der Fall, sodass wir zu den 30 Einrichtungen zählten, welche sich über ein Spielzeugpaket freuen durften. In dieser Mission machten sich die zwei Erzieher auf den Weg zum Spielzeugladen „Spielwaren Benedix“ in Dippoldiswalde, welcher als Spielpate die Fahrzeuge an uns übergeben durfte. Umrahmt von einer kleinen Feier, nahmen die Kinder der Klassen 1a und 1b die Fahrzeuge mit Begeisterung in Empfang und sogleich in Betrieb.

Kindertagesstätte „Natur-Kinderland“ Grumbach

Schnee und Eis im Naturkinderland Grumbach

In unserer Einrichtung wurde es im Januar kalt und eisig. Die Regenbogen-, Samenkörner- und Kleeblattkinder haben sich mächtig ins Zeug gelegt. Ganz dem Motto „Eis und Kälte“, haben sie experimentiert, gestaunt, gefühlt und gemalt. Zusammen haben wir die kalten winterlichen Temperaturen genutzt und farbiges Eis hergestellt. Für die kleinen Kleeblätter war diese Erfahrung besonders interessant und aufregend, denn die Kleeblätter sind die Jüngsten in unserem Haus. Erst seit Januar 2019 ist die Gruppe vollständig. Die zwölf Jungen und sechs Mädchen entdecken tolle Spielmöglichkeiten und haben viele neue Freunde gefunden. Von den älteren Gruppen können wir kleinen Kleeblätter noch ganz viel lernen. Geduldig warten wir alle auf weiteren Schnee und Winterwetter.

Die Kleeblätter und Frau Lange

Aus den Schulen und Kindereinrichtungen

Kindertagesstätte „Landbergwichtel“ Herzogswalde

Spielzeugarme Zeit bei den Landbergwichteln

Es ist wieder einmal soweit! Unsere kleinen Landbergwichtel haben gemeinsam mit ihren Erzieherinnen ihre Spielsachen in die Ferien geschickt. Dafür haben unzählige Kartons, Kisten und verschiedenste Materialien, wie Wolle, Stoffreste, Knisterfolie usw. Einzug gehalten, welche zum kreativen Tun anregen. Im neuerbauten Haus der Waldmäuse sind bereits die ersten Mieter eingezogen. Gemeinsam wurde es vorher mit bunter Folie beklebt. Ein kunterbunter Stofferlebnistunnel lädt unsere Jüngsten zum Durchkrabbeln ein. Von unseren Mooswichteln wurde eine Vielzahl unterschiedlichster Kartons zu Autos bzw. zum Bus umfunktioniert und auf dem Weg zur Arbeit kann es schon einmal passieren, dass man im Stau steht. Jede spielzeugarme Zeit ist anders interessant und spannend und immer wieder ein wertvoller Bestandteil in der Jahresplanung. Die Kinder haben hier ganz besonders die Möglichkeit, sich mit Materialien auseinanderzusetzen, die noch keine vorgefertigte Spielidee vorgeben. Wir sind schon sehr neugierig, was sich unsere Krippenkinder noch alles einfallen lassen!

Das Team der Kinderkrippe Landbergwichtel

Evang. Kinder- und Familienhaus „St. Katharinen“ Kesselsdorf

Eine Expedition hoch in den Norden

Im Rahmen unseres Weltprojektes haben wir uns warm eingepackt und sind an den Nordpol „geflogen“. Dort entdeckten wir Eis und Schnee, lernten Tiere aus der Arktis kennen und hörten von den Inuits, die dort leben. Wussten Sie, dass die Menschen dort Wolfsfelle an den Jacken tragen, damit sie nicht frieren? Und, dass Eisbären eine schwarze Haut haben? Die schwarze Haut und das weiße Fell wirken wie eine Heizung für die Eisbären. Jedes einzelne Fellhaar funktioniert als Lichtleiter, welches Sonnenlicht einfängt und bis zu der schwarzen Haut weiterleitet. So schützt das Fell die Eisbären vor der Kälte. Das Thema ist sehr spannend und man kann so viele tolle Dinge tun. Mit Play Mais bauten wir bereits schon Iglus nach und auch in unserem Garten konnten wir einen Iglu aus Schnee bauen. Außerdem lernten wir ein altes Inuit-Lied, das sogleich ein richtiger Ohrwurmhit ist: „Atte- Katte-Nuwa,…“. Wir sind ganz gespannt, was wir noch alles über den Nordpol und das Leben dort erfahren werden.

Die Kinder der Mondgruppe
mit Kathleen Plunert und Henrike Börmel

Aus den Schulen und Kindereinrichtungen

Kindertagesstätte „Sonnenschein“ Haus 1 Wilsdruff

Bunter Kinderflohmarkt

Wann? Am 23. März 2019, von 09:00 bis 13:00 Uhr

Wo? Kindergarten „Sonnenschein“ (Haus 1) in Wilsdruff, Struthweg 11, das Außengelände sowie Räumlichkeiten der Kita können genutzt werden

Wie? Anmeldung bis zum 1. März 2019 bei Frau Kirmes direkt im Kindergarten, per E-Mail (kita.sonnenschein-haus1@kindergartenverein-wilsdruff.de) oder telefonisch unter 035204 29460; Standgebühr: 5 Euro; Tischaufbau am Freitag, 22. März 2019, 17:30 bis 19:30 Uhr oder Samstag, ab 08:00 Uhr; für das leibliche Wohl wird gesorgt.

Das Erzieherteam

Anzeige(n)

mini Lernkreis Nachhilfe
seit 1974 - alle Fächer - alle Klassen – LRS-Training
Lehrkräfte gesucht:
Große Nachfrage in Wilsdruff/Umgebung – Mathe u.a.
Senioren/Studenten/Akademiker u.a. mit päd. Geschick -
wir freuen wir uns auf Sie! Einsatz in Wohnortnähe,
auf Honorarbasis. Tel. Kontakt: 0800-0062244 oder
per Mail: m.brunn@minilernkreis.de

Die Feuerwehr berichtet

Unsere neuen Kameraden stellen sich vor - Daniel Bereczki

Stell dich doch bitte kurz vor.
Mein Name ist Daniel Bereczki, ich bin 30 Jahre alt und wohne seit 1998 in Kesselsdorf. Ich fühle mich hier wohl und bin sehr mit Kesselsdorf verbunden. Deshalb bin ich im Februar 2018 in die Feuerwehr eingetreten. Auch meine Frau Luisa konnte ich davon überzeugen, hierher zu ziehen. Sie und unser Sohn haben hier ein neues Zuhause gefunden. Beruflich bin ich als selbstständiger Versicherungsfachmann tätig.

Wie hast du von der Freiwilligen Feuerwehr erfahren?
Ich habe in Kesselsdorf meine gesamte Jugend verbracht, da weiß man zwangsläufig, dass es eine Feuerwehr gibt. Als ich damals mit meinen Eltern hergezogen bin, konnte ich mich zwischen Fußball und der Jugendfeuerwehr entscheiden. Der Sport war für mich früher wichtiger. Aber wie man sieht, habe ich meinen zweiten Kindheitstraum ebenfalls erfüllt. Es ist nie zu spät, trau dich und komm zur Feuerwehr!

Wie war die Reaktion in deiner sozialen Umgebung (Familie, Freunde, Arbeit) als du in die Freiwillige Feuerwehr eingetreten bist? Positiv oder negativ?
Durchweg positiv! Meine Familie und Freunde unterstützen mich dabei und geben mir die nötige Rückendeckung. Das ist mir persönlich auch sehr wichtig, denn wenn auf einer Familienfeier oder nachts drei Uhr die Sirene geht, muss ich mich dafür nicht rechtfertigen, dass ich schnell meine sieben Sachen schnappe und im Eiltempo Richtung Gerätehaus aufbreche.

Welche Vorstellungen hattest du vor deinem Eintritt in die Freiwillige Feuerwehr und haben sich diese bisher erfüllt?
Ich wusste vor meinem Eintritt, dass die Feuerwehr Brände löscht und auch mal zu einem Verkehrsunfall ausrückt. Damit waren meine Vorstellungen und Kenntnisse im Groben und Ganzen ausgeschöpft. Seit meinem ersten Dienst, den folgenden Lehrgängen, Übungen und Einsätzen, hat sich dieses Bild doch stark erweitert. Natürlich löschen wir Feuer und befreien eingeklemmte Personen aus ihren Wracks. Wir sind aber auch zur Stelle, wenn Gefahrgut austritt, ein umgestürzter Baum die Straße blockiert, Menschen in Not Erste Hilfe benötigen, Tiere geborgen werden müssen oder Rettungssanitäter eine Tragehilfe bei verletzten oder kranken Bürgern benötigen.

Die Feuerwehr berichtet

Gemeinsamer Dienst der Ortswehr Kaufbach mit der Wasserwacht Meißen

Gemeinsame Ausbildung der OF Kaufbach mit der Wasserwacht Meißen

Am Dienstag, 22. Januar 2019, traf sich die Ortsfeuerwehr Kaufbach mit der Wasserwacht Meißen zum gemeinsamen Dienstabend im Schulungsraum in Kaufbach. Bereits zum dritten Mal in Folge stand eine gemeinsame Funkausbildung auf dem Dienstplan. Nach der jährlich notwendigen Belehrung über die Handhabung der Funkgeräte sowie den Datenschutz folgte zunächst ein theoretischer und danach ein praktischer Ausbildungsteil. Ziel war es, die korrekte Bedienung der Handsprechfunkgeräte und die erfolgreiche Nachrichtenübermittlung zu trainieren. In diesem Jahr stehen noch zwei weitere gemeinsame Dienste auf dem Programm, in denen die Meißner Wasserretter den Kaufbacher Kameraden Elemente der Wasserrettung näherbringen. Dies wird im Freibad in Grund und im Hallenbad in Meißen stattfinden. Wir bedanken uns bei der Wasserwacht Meißen für die erfolgreiche Zusammenarbeit und freuen uns auf die zukünftigen gemeinsamen Dienste.
Martin Vogt, Ortswehr Kaufbach

Erster Dienst der Jugendfeuerwehr Kaufbach im neuen Jahr

Übergabe der T-Shirts durch Frau Rump (hinten rechts)

Am 25. Januar 2019 begann für die Jugendfeuerwehr Kaufbach das neue Ausbildungsjahr. Das Thema lautete, wie jedes Jahr zu Beginn: Belehrung. Diese ist zwingend notwendig und vorgeschrieben, damit die Kinder und Jugendlichen stets die aktuellen Vorgaben und Richtlinien des Arbeitsschutzes kennen und sich entsprechend daran halten können, damit möglichst keine Unfälle passieren. Die Ausarbeitung der Themen „persönliche Schutzausrüstung, Verhalten im öffentlichen Straßenverkehr, Verhalten im Dienst und auf dem Weg sowie Zeltlager/Ausfahrten" erfolgte in kleinen Gruppen. Die Ergebnisse wurden im Anschluss gegenseitig vorgestellt. Es konnten noch Ergänzungen von den anderen Gruppen sowie den Jugendwarten gemacht werden.
Im Anschluss gaben die Jugendwarte den Dienstplan bekannt und informierten die Mitglieder der Jugendfeuerwehr über die Möglichkeit, einen Jugendsprecher wählen zu können. Was ist ein Jugendsprecher und was sind seine Aufgaben? Wozu brauchen wir einen Jugendsprecher? – Das und noch Einiges mehr sind Fragen, welche den Kindern und Jugendlichen beantwortet wurden. Die jungen Feuerwehrleute lauschten sehr aufmerksam und interessiert und es war erkennbar, wer sich vorstellen kann, dieses Amt zu übernehmen. Näheres über den Jugendsprecher und seine Aufgaben berichten wir an dieser Stelle, nachdem die Wahl erfolgt ist.
Zu guter Letzt gab es noch eine Überraschung. Diese brachte Cornelia Rump vom gleichnamigen Steuerbüro mit in den Schulungsraum. Sie überreichte neue T-Shirts für die jüngeren Kinder, da die kleinen Größen auf Grund des starken Mitgliederzuwachses ausgegangen waren. Die Jugendfeuerwehr Kaufbach möchte sich hiermit bei Frau Rump für die wiederholte Unterstützung in Form der T-Shirt-Spende ganz herzlich bedanken.

Dirk Meyer
Jugendwart Kaufbach

Wissenswertes

Frieder Mudra ist Verbandsgruppenmeister!

v. l.: Andrè Kratzert (Canaletto-Buben Pirna), Frieder Mudra (Wilsdruffer Stecher), Rene Pätzold (Dresden-Cotta 04)

Am 19. Januar 2019 fanden im Quality Hotel in Kesselsdorf die diesjährigen Skat-Einzelmeisterschaften der Verbandsgruppe Dresden statt. Über fünf Serien bzw. über zehn Stunden hinweg wurde gereizt und gestochen. Bereits in der ersten Serie hatte sich Frieder Mudra von den Wilsdruffer Stechern mit 1.966 Punkten ein großes Polster geschaffen, welches er das ganze Turnier hinweg verteidigte und sich somit über einen Siegerpokal und 150 Euro Preisgeld freuen durfte. Außerdem löste er mit dem ersten Platz ein Ticket zur sächsischen Skat-Einzelmeisterschaft, die am 9./10. März 2019 in Kesselsdorf stattfinden wird. Die Mannschaftskollegen Oliver Wolf auf Rang 22 und Gerd Reichelt auf Rang 26 sind ebenfalls für die SEM qualifiziert. In der Damenkonkurrenz konnte sich Bettina Müller nach einer unglücklichen ersten Serie noch auf einen großartigen fünften Platz nach vorn kämpfen. *Oliver Wolf, SC Wilsdruffer Stecher*

Wissenswertes

Turniersieg in greifbarer Nähe

Mit einem Achtungserfolg melden sich die „Alten Herren“ der SG Motor Wilsdruff auf der Bühne der alljährlichen Hallenturniere zurück. Bereits zum 18. Mal fand am 19. Januar 2019 das Mitternachtsturnier in Wilsdruff statt. Unter Anführung des Kapitäns und Torwarts Uwe Dietrich gelang es mit spielerischem Können und Kampfgeist, die Vorgaben des Trainerstabes um Dietmar Garte umzusetzen. Mit Erfolg, denn die „Alten Herren“ Wilsdruff schafften den Einzug ins Finale. Am Ende stand es unentschieden 2:2. Beim anschließenden 9-Meter-Schießen fehlte das Quäntchen Glück. So gewann SV 1929 Gleisberg das Turnier. Herzlichen Glückwünsch! Für alle Beteiligten und Gäste war es ein gelungener Abend.

Unser Dank gilt allen Sponsoren:
Ausbau Herrmann Freital; Autohaus Strehle, Kia und Nissan Dresden; Auto-Frei, Subaru und Lada Hirschfeld; Autoservice Tamme Wilsdruff; Bäckerei Matzi Schilling Kaufbach; Blumen und Floristik Sagawe Wilsdruff; Firma Brinkmann Wilsdruff; Dachdeckerei Nedjalkov, Inhaber René Klein-Krüger Wilsdruff; Drogerie Bernd Lehmann Wilsdruff; Fensterservice André Krüger Wartung und Reparaturen Wilsdruff; Fleischerei Walter Wilsdruff; Gaststätte „Am Parkstadion“ Inhaberin Franziska Büchner; Hausdienstleistungen Thomas Schaar Lommatzsch; Historische Gaststätte „Zum Amtshof“, Gebr. Paix Wilsdruff; Holzchirurg.de, Ronny Lange Grumbach; Horn & Partner GmbH Versicherungsmakler Dresden; Krauß, Friedrich und Partner Steuerberatungsgesellschaft mbH Riemsdorf; Malerbetrieb Merk Nossen; Malerbetrieb Matthias Leipert Lommatzsch; Metallbau Hanschmann Wilsdruff; Metzgerei Mario Spranger Großschirma; Mode Springsklee Wilsdruff; Reifen- und Autoservice Roespel GmbH; Rühlow Raumgestaltung und Design; Spedition H. Richter, Inhaber Konrad Richter, Klipphausen OT Sora; Uwe Dietrich Klempnermeister Wilsdruff.

Nicht zu vergessen ist die liebevolle Fürsorge der Spielerfrauen, die sich um das leibliche Wohl aller Gäste und Spieler gekümmert haben.

Olaf Horn, „Alte Herren“ SG Motor Wilsdruff

Rock im Bahnhof mit „klassischen Zügen“ bei der 4. Wilsdruffer Talente-Show

Am 10. Februar 2019, 15:00 Uhr, präsentiert der Wilandes-Chor im Stadt- und Vereinshaus Kleinbahnhof Wilsdruff ein musikalisches Programm mit jungen Talenten. Wir laden alle ganz herzlich dazu ein.

Einlass ist ab 14:00 Uhr, der Eintritt ist frei und für Kaffee und Kuchen ist gesorgt.

Anja Pappermann

Wissenswertes

Artur-Kühne-Verein Wilsdruff informiert

Liebe Wilsdruffer, nach dem Erfolg unseres ersten Fotoabends laden wir Sie nun herzlich erneut dazu ein, mit uns in Bildern aus der Stadtgeschichte zu kramen. Sehen Sie Aufnahmen, die man sonst kaum noch findet und entdecken Sie mit uns vergessene Ereignisse, Orte und Persönlichkeiten unter dem Motto: Wilsdruff von A bis Z.
Die Veranstaltung findet am **26. Februar 2019, 19:00 Uhr**, statt. Veranstaltungsort ist diesmal die „Kupferpfanne", Rosenstraße 23, in Wilsdruff.

Wir freuen uns auf Sie.

Vivien Ernst
Artur-Kühne-Verein Wilsdruff
Ortsgruppe im Landesverein Sächsischer Heimatschutz e. V.
www.artur-kuehne-verein-wilsdruff.webnode.com
www.facebook.com/arturkuehneverein

Beilagenhinweis:

Dieser Ausgabe liegen keine Beilagen bei.

Neues vom KCW

Nun dauert es nicht mehr lang und wir starten mit unserer ersten Veranstaltung im Februar. Um genau zu sein, wartet ein kleiner Marathon auf uns, aber ihr wisst ja, das ist für uns kein Problem. Das Programm steht und auch unsere Schiene kleidet sich so langsam neu ein. Lasst euch von unserem tollen Programm überraschen und für ein, zwei, drei oder mehr Abende mit uns feiern. Keine Sorge, auch das Konfetti wird wieder seinen Auftritt finden.

Aber nun noch zu einer anderen wundervollen Angelegenheit: Wie ihr wisst, sammeln wir in jeder Saison an der Abendkasse Spenden für ein soziales Projekt. Im vergangenen Jahr taten wir dies für den Sonnenstrahl e. V. für krebskranke Kinder und Jugendliche in Dresden. Am 18. Januar 2019 war es dann endlich soweit und wir konnten die Spenden, welche durch eure Hilfe entstanden sind, an Annegret Riemer übergeben. In diesem Namen bedankt sich der Karnevalsclub Wilsdruff e. V. herzlich für eure Spenden und wir freuen uns sehr auf euch, auf unserem Saal!

Wilsdruff Helau!

Wissenswertes

Neues aus der Rosenstraße

Verladung des Senders im Fernmeldemuseum Cottbus (v. l.: Hans-Ullrich Anders, Thomas Hirth, Uwe Lippert)

Der Sender (ohne Einschübe) im Vereinsstützpunkt Rosenstraße

Das Transportkommando (v. l.: Thomas Hirth, Hans-Ullrich Anders, Uwe Lippert, Jürgen Juhrig, Ralf Raupach)

Nachdem der Technikverein Sender Wilsdruff auf seiner Jahresabschlussversammlung im Wilsdruffer Amtshof eine erfolgreiche Bilanz ziehen konnte, ging es im neuen Jahr gleich wieder mit voller Kraft voraus. Dem Vortrag über die Geschichte des Funkamtes vor den alleinstehenden Frauen im Kuntze-Hof folgte die erste Arbeitsgruppenberatung der „Sendergruppe“ am 17. Januar 2019 im „Funker-Keller“ in der Rosenstraße.

Die Beratung war Resultat der neuen Vereinsstrategie. Das künftige Wirken des Vereins wird in drei organisatorisch getrennten Arbeitsbereichen erfolgen:

Die erste Gruppe, allgemeine Organisation und Vereinspräsentation, wird die konzeptionelle und organisatorische Arbeit übernehmen sowie den Verein in der Öffentlichkeit vertreten und die Zusammenarbeit mit Museen und Vereinen umsetzen.

Die zweite Gruppe, Fernmeldewesen, wird an dem weiteren Ausbau unserer technischen Basis arbeiten und die Dokumentation zur historischen Entwicklung in Wilsdruff weiterführen. Anfragen und Bitten zu fachkundigen Vorführungen und Besichtigungen der historischen Anlagen in Funktion werden gern abgesichert.

Die dritte Gruppe, Sendetechnik, bereitet für das 65. Jubiläum des Sendebeginns des MW-Senders Wilsdruff eine spezielle Veranstaltungssendung (Ausstrahlung eines Sendeprogramms) auf der historischen Frequenz zum Tag des offenen Denkmals im September auf dem Festplatz des Kleinbahnhofes vor.

Sowohl bei der Jahresauswertung, als auch in der Beratung der „Sendergruppe“ stand ein Thema im Mittelpunkt der Diskussion: Die Instandsetzung und perspektivische Wiederinbetriebnahme eines 1 kW-Mittelwellensender von TESLA, der vor Jahrzehnten im Raum Cottbus seinen Dienst als sogenannter „Füllsender“ versah. Durch gute Verbindungen zum Cottbusser Fernmeldemuseum konnte der Sender Ende des vergangenen Jahres nach Wilsdruff geholt werden. Die Zielstellung des Vereins ist, nach der Revision und Reparatur der Anlage, die Funktionstüchtigkeit herzustellen. Das wiederum wäre eine Basis für ein neues spekulatives Zukunftsprojekt. Die technische Sicherstellung eines regelmäßigen Sendebetriebes eines künftigen „Museums- und Schülerradios“, in Zusammenarbeit mit dem Gymnasium, dem Heimatmuseum und den Vereinen der Region. Ein ähnliches Projekt läuft bereits im Raum München durch das Chamer Rundfunkmuseums mit dem Deutschen Museum und einem örtlichen Gymnasium.

Unsere Position ist dabei folgende: Was die Bayern können, können wir doch auch! Vor allem mit dem „Hinterland“ und der örtlichen Basis wäre das zu stemmen. Im Freistaat Sachsen wären wir damit einmalig und Wilsdruff übernähme eine echte Pionierrolle. Erste Gespräche über die Projektidee und die perspektivischen Möglichkeiten und Potentiale lösten bereits bei den unterschiedlichsten Gesprächspartnern Interesse und Begeisterung aus. Während sich die Vereinsmitglieder weiter mit der konzeptionellen Entwicklung beschäftigen, erwarten wir weitere Reaktionen und Vorschläge. Denn sicher ist auch, dieses perspektivische Projekt kann allein von unserem Verein nicht geschultert werden. Dazu brauchen wir Hilfe und Unterstützung. Wir sind der festen Zuversicht, es wird sich rumsprechen und dann eines Tages: „Sie hören das Museums- und Schülerradio Wilsdruff mit der Dokumentation“.

Also wer künftig zu den neuen Sendepionieren von Wilsdruff gehören will, sollte sich schnellstens beim Verein melden. Wer jedoch nicht unmittelbar am Projekt selbst mitarbeiten will, das Projekt aber gern mit finanzieren möchte, der kontaktiere den Vorstand.

Jürgen Juhrig, Vereinsvorsitzender

Sendegruppe (v. l.: Thomas Hirth, Hans-Ullrich Anders, Uwe Lippert, Wolfgang Lill (Ehrenamtlicher Redakteur von www.radiomuseum.org), Ralf Raupach, Olaf Hommel, Klaus Michalk (Vertreter der Technischen Sammlungen Dresden)

Wissenswertes

Papiertheater-Aufführungen

In einer Ausstellung über Papiertheater dürfen Theateraufführungen keinesfalls fehlen. Wer sich die Zeit genommen hat, eine solche Aufführung anzusehen, wird die Faszination verstehen, die von diesen kleinen Tischtheatern ausgeht. Am letzten Tag der Ausstellung „Knallrot, Blitzblau, Donnergrün!“ gibt es im Gewölbekeller der Drogerie Lehmann, Dresdner Straße 9, am 24. Februar 2019, noch einmal Gelegenheit dazu. Dann heißt es 14:30 Uhr für Rotkäppchen und 16:00 Uhr für Dornröschen „Vorhang auf“.

Papiertheater bilden die Welt des Theaters in einem verkleinerten Maßstab ab, sozusagen als Modell. Das Besondere an diesen Modelltheatern ist: Sie lassen sich leicht auf einer kleinen Fläche aufbauen und nach dem Spiel schnell wieder in einem flachen Karton oder einer Kiste verstauen. Die Vorlagen für den vorderen Bühnenbereich mit Theatervorhang (Proszenium genannt), die Kulissen, die Figuren und die wesentlichen Requisiten eines Stückes (als Versatzstücke bezeichnet) werden auf Papierbögen gedruckt. Als das Druckverfahren der Lithographie im Jahr 1798 entwickelt wurde, ließen sich die Bilderbögen für die unterschiedlichen Stücke preiswert drucken, was eine massenhafte Verbreitung ermöglichte. Seit dem 19. Jahrhundert dienten nun neben Büchern und Zeitungen auch Papiertheater der Unterhaltung im familiären Kreis. Letztere ließen aufgrund der Kombination von Bild, Sprache, Licht- und Geräuscheffekten die vorgeführte Welt bewegt erscheinen. Doch als zu Beginn des 20. Jahrhunderts die Bilder laufen lernten, gerieten die Theater mit den ausgeschnittenen Figuren und Kulissen sowie mit der aufwendigen Kerzenbeleuchtung aus dem Focus. Zum Glück fand so manches Theater einen Platz auf dem Dachboden, wo es überdauerte. Über Trödler, Antiquitätenhändler oder durch Begeisterung für die Sache kamen einzelne Tischtheater in die Hände von Sammlern. Die Begeisterung für Theatergeschichte und die Idee, diese Theaterform wieder zu beleben, führte seit den 1970er Jahren zur Renaissance des Papiertheaters. Es gibt inzwischen sogar Theaterfestivals, wo sich ambitionierte Papiertheaterspieler nicht nur zum Austausch treffen, sondern wo sich Jung und Alt durch ihr Spiel von der Faszination und der Vielseitigkeit des Papiertheaters überzeugen können.

Auch die Berliner Theaterbühne INVISUS nimmt an diesen Festivals teil. In Wilsdruff wird das Theater am letzten Ausstellungstag mit zwei Märchen gastieren. Die Karten erhalten Sie im Vorverkauf in Wilsdruff in der Drogerie Lehmann sowie in der Bücherstube Siegemund. Dauer der Stücke 30 Minuten, für Kinder ab 4 Jahre geeignet.

Sicher gehörten auch in Wilsdruff und Umgebung Papiertheater zum Spielzeug der Haushalte. Bisher existiert im Bestand des Heimatmuseums kein solches Spielzeug. Falls Sie auf dem Dachboden ein Papiertheater finden und Sie am Erhalt des Theaters für spätere Generationen interessiert sind, können Sie sich gern an unsere Mitarbeiterinnen im Museum wenden.

Die Ausstellung „Knallrot, Blitzblau, Donnergrün. Faszination Papiertheater“ kann noch bis 24. Februar 2019 besucht werden.

Angelika Marienfeldt, Museumsleiterin

Neues aus der Bücherei

„Tu, was du nicht lassen kannst und lass, was du nicht tun kannst.“
Autor unbekannt

Eine große Auswahl an Autobiografien finden Sie bei uns in der Bücherei Wilsdruff. Besuchen Sie auch gern unsere Homepage www.bibliothek-wilsdruff.de oder auf Facebook unter Stadtbibliothek Wilsdruff.

ATEMPAUSE
Roland Kaiser
Edition Koch
Roland Kaiser macht mit der ATEMPAUSE seine COPD öffentlich. Das vorliegende Buch gibt zahlreichen Betroffenen wertvolle Hinweise, wie man mit der Erkrankung COPD umgehen muss, damit man mit der Erkrankung auch leben und durchaus auch arbeiten kann.

Verlieren ist keine Option
Tim Lobinger
Man kennt Tim Lobinger als erfolgreichen Stabhochspringer. Im Frühjahr 2017 bekam er die niederschmetternde Diagnose Leukämie. Tims Erfahrungsbericht ist ergreifend in seiner Offenheit und er macht Mut.

Anzeige(n)

Wissenswertes

Stiftung Leben und Arbeit

Jahresauftakt der alleinstehenden Frauen

Zu ihrer ersten Zusammenkunft im neuen Jahr trafen sich die alleinstehenden Frauen am 9. Januar 2019 im Kuntze-Hof. Es hatte ordentlich geschneit und es pfiff ein kalter Wind. Der Weg zum beliebten Treffen war für die Seniorinnen beschwerlich, aber fast alle waren gekommen. Unsere Brigitte hatte den Vorsitzenden vom Technikverein Wilsdruff, Herrn Jürgen Juhrig, als Gast eingeladen. Zuerst wurde auf das Neue Jahr mit einem Gläschen Sekt angestoßen. Wir alle wünschen uns viele neue, interessante Treffen mit wissenswerten neuen Themen und viele schöne gemeinsame Stunden. Nach der Stärkung mit gutem Kaffee und herzhaften Schnittchen schauten die Seniorinnen voller Erwartungen auf den riesigen Bildschirm. Alle waren sehr gespannt, da der Funkturm zu einem Wilsdruffer Wahrzeichen geworden ist. Nun begann der Vereinsvorsitzende des Technikvereins Sender Wilsdruff e. V., Herr Juhrig, seinen Vortrag zum Thema „Wilsdruffer Funkturm“, der unter dem Motto „65. Jahrestag des Sendebeginns des Mittelwellensenders Wilsdruff“ stand, der im Mai 2019 sicher würdig begangen wird. Die historische Entwicklung des Rundfunks im Raum Dresden, Interessantes über Struktur und Gliederung des Wilsdruffer Senders mit seinem markanten Sendemast präsentierte Herr Juhrig sehr anschaulich mit historischen Fotodokumenten und einer medialen Animation über die wichtigsten Fakten und Daten des Sendemastes. Wir erfuhren, wie hoch und schwer er ist, warum er nicht umfällt und was passiert, wenn der Blitz einschlägt. Obwohl er unter Denkmalschutz steht, ist seine Zukunft ungewiss. Sein Abriss wurde schon zweimal beantragt. Die Wilsdruffer und Technikfreunde konnten ihren Funkturm bisher erfolgreich erhalten.

Wir erhielten auch einen sehr anschaulichen Einblick in die Arbeit des Technikvereins und seine Pläne im Jubiläumsjahr. Herr Juhrig empfahl uns, sich die historische Fernmeldevermittlungsanlage im Vereinsstützpunkt in der Rosenstraße mal anzuschauen. Vielleicht wird es in naher Zukunft auch einen Vortrag zum Fernmeldewesen in Wilsdruff geben.

Mit großem Engagement, viel Herz und Humor hat uns Herr Juhrig fast zwei Stunden viel Wissenswertes über den Funkturm und die Arbeit des Technikvereins vermittelt. Er wurde liebevoll von seiner Frau beim Transport des Gerätes von Kesselsdorf unterstützt. Dafür Beiden unser herzliches Dankeschön. Herrn Juhrig ist es gelungen, uns nicht nur zum Staunen zu bringen. Dieser Nachmittag weckte viele Erinnerungen und Emotionen, da einige durch eigene Tätigkeit oder die Arbeit von Familienangehörigen persönliche Bindungen zum Funkturm hatten. Die Zeit verging wie immer viel zu schnell. Nochmals herzlichen Dank für diesen schönen lehrreichen Nachmittag. Wir wünschen Herrn Juhrig und seiner Gattin alles Gute.

Ein herzliches Dankeschön geht auch an die Initiatoren und alle Helfer, die mit ihrem Fleiß und Engagement zum Erfolg der Veranstaltung beigetragen haben. Bis zu unserem nächsten Treff im Februar zum Thema „Eine Reise durch den Iran“ wünschen wir Ihnen alles Gute und eine gute Zeit.

Das Leitungsteam der alleinstehenden Frauen

Stiftung Leben und Arbeit | Nossener Straße 4, 01723 Wilsdruff, Telefon: 035204 39909-0, E-Mail: post@leben-und-arbeit.net • **Betreuung/Schulsozialarbeit:** Beate Sommer, Telefon: 035204 39909-97, E-Mail: betreuung@leben-und-arbeit.net • **Schüler- und Teenietreff:** Jessica Wuttke/Matthias Weniger, Nossener Straße 4, Telefon: 035204 39909-48 • **Seniorentreff Kuntze-Hof:** Michael Hähnel, Freiberger Straße 5, E-Mail: seniorentreff@leben-und-arbeit.net, Telefon: 035204 39909-0 • **Rittergut:** Matthias Klemm, Am Rittergut 7, 01723 Wilsdruff/Limbach, Telefon: 035204 399808, E-Mail: rittergut@leben-und-arbeit.net

Anzeigentelefon: 037208/876-200 für gewerbliche und private Anzeigen

Kirchennachrichten

Gottesdienste des Ev.-Luth. Kirchspiels Wilsdruffer Land

Grumbach

10.02.	09:30 Uhr	Predigtgottesdienst
17.02.	09:00 Uhr	Predigtgottesdienst
24.02.	09:30 Uhr	Abendmahlgottesdienst

Kesselsdorf

10.02.	09:30 Uhr	Predigtgottesdienst (K)
17.02.	10:15 Uhr	Predigtgottesdienst

Limbach

10.02.	09:00 Uhr	Predigtgottesdienst

Wilsdruff

10.02.	10:15 Uhr	Predigtgottesdienst mit Taufe (K)
19.02.	10:30 Uhr	Gottesdienst in der Seniorenresidenz
24.02.	10:00 Uhr	Predigtgottesdienst (K)
26.02.	10:15 Uhr	Gottesdienst im Katharinenhof

(K) = Kindergottesdienst

Weitere Informationen finden Sie unter www.kirche-wilsdruff.de

Gottesdienste der Ev.-Luth. Kirchgemeinde Mohorn, Herzogswalde, Blankenstein, Helbigsdorf

03.02.	08:30 Uhr	Helbigsdorf
	10:00 Uhr	Mohorn mit Abendmahl und Kindergottesdienst
10.02.	08:30 Uhr	Mohorn
	10:00 Uhr	Blankenstein mit Abendmahl
17.02	08:30 Uhr	Mohorn
	10:00 Uhr	Helbigsdorf mit Abendmahl
24.02.	10:00 Uhr	Herzogswalde mit Abendmahl

Gottesdienste der Neuapostolischen Kirche, Talstraße 10, Cossebaude

Gottesdienstzeiten:	Mittwoch	19:30 Uhr
	Sonntag	10:00 Uhr

Weitere Informationen unter www.nak.de

Informationen aus den Ortsteilen

Braunsdorf/Kleinopitz/Oberhermsdorf

Ortschaftsratssitzung

Am **4. März 2019**, findet **19:00 Uhr**, in Oberhermsdorf, Hauptstraße 1, die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates statt. Alle Bürger unserer Ortsteile sind dazu herzlich eingeladen.

Rainer Rechenberger
Ortsvorsteher

103. Kulturmontag in Kleinopitz

Die Entwicklung des Fernrohres und der Wissenszuwachs in der Astronomie
Am Montag, 18. Februar 2019, findet im Jugend- und Gemeinschaftshaus Kleinopitz der 103. Kulturmontag zu o. g. Thema statt.

Der Vortrag zur Geschichte der Astronomie beschäftigt sich mit den unterschiedlichen Vorstellungen und Deutungen der Menschen über den Aufbau des Universums. Gezeigt wird auch, wie durch den Gebrauch des immer leistungsfähiger werdenden Fernrohres das Wissen über unsere kosmische Umgebung bedeutend erweitert und verbessert wurde. Bisherige, als gesichert angesehene Vorstellungen über das Weltall, mussten neuen Weltbildern weichen. Der Vortrag soll aber auch Anregung geben, selbst Objekte am Himmel, wie Sternbilder, Planeten, Mondphasen und Finsternisse, zu erkennen und richtig einzuordnen. Die Zuhörer erhalten einen Einblick, was für interessante Objekte und Erscheinungen bereits mit einem bescheidenen Teleskop am gestirnten Himmel deutlich erkannt werden können.

Bei günstigen Witterungsverhältnissen besteht im Anschluss an den Vortrag die Möglichkeit, beim Blick durch ein Teleskop, sich davon zu überzeugen. Auch kann der aktuelle Abendhimmel mit der drehbaren Sternkarte selbst eingestellt werden. Dies soll helfen, die Sternbilder am Himmel an der richtigen Position schnell auffinden zu können.

Unser Referent ist zum wiederholten Mal Gunter Baumann. Ab 18:45 Uhr gibt es Speisen und Getränke zu erwerben, der Vortrag beginnt 19:30 Uhr. Der Eintritt ist wie immer kostenlos, aber nie umsonst. Wir freuen uns über Ihren geschätzten Besuch.

Heimatfreunde Kleinopitz

Anzeige(n)

Informationen aus den Ortsteilen

Wunderwelt Kamtschatka

Auf dem Programm der Braunsdorfer Senioren stand gleich im Januar eine tolle Reise. Genau 15:00 Uhr erklang das Glöckchen und Martina Noack begrüßte 55 Seniorinnen und Senioren, die mit ihr und dem Reiseleiter, Herrn Raabe, nach Kamtschatka wollten. Sogar zwei Gäste aus Wilsdruff schlossen sich unserer Reise an. Vor der Reise gab es noch die besten Wünsche für Gesundheit und Wohlergehen im Jahr 2019. Martina stellte das Seniorenprogramm für das neue Jahr vor und verwies besonders auf die geplanten Tagesfahrten im Juni und November hin. Einige „Geburtstagskinder" der vergangenen Wochen spendierten Kaffee und Kuchen. Danke, sagte unser Applaus und auch wir wünschten alles Gute! An den liebevoll gedeckten Tischen schmeckte es besonders gut. Draußen war es bitter kalt, im Vereinshaus schön warm und erste Frühlingsblumen erfreuten uns.

So gestärkt ging es über elf Zeitzonen nach Kamtschatka. Herr Raabe erlebte diese Reise im Jahr 2007. Es war nur eine kleine Reisegruppe von acht Personen aus vier Ländern. Ihnen standen sieben Helfer zur Seite. Die Bilder zeigten uns eine der beeindrucktesten Landschaften der Erde. Er zeigte uns die Wunderwelt der Vulkane und heißen Quellen, der Geysire und auch der mächtigen Braunbären. Herr Raabe berichtete über seine Erlebnisse mit den Menschen und auch den Transportmitteln, vom unverwüstlichen Ural bis zum Hubschrauber. Besonders beeindruckend waren seine Bilder und Schilderungen von Erlebnissen mit Braunbären. Ganz schön mutig, im Zelt zu übernachten, wo die Bären ganz in der Nähe waren. Herr Raabe erklärte uns alles ganz genau. Wie sollten wir uns einen Schichtvulkan vorstellen? So: „die Lava läuft breit, so wie die Kuh kackt". Das hatten wir verstanden und auch viel Spaß bei dem Vortrag.

Danke Herr Raabe, es war sehr spannend, informativ und unterhaltsam in Wort und Bild. Gern besuchen wir mit ihnen ein weiteres interessantes Land. Den Seniorinnen und Senioren hat dieser Nachmittag gefallen und Martina dankte Herrn Raabe für seinen Reisebericht über Kamtschatka.
Nach dieser weiten Reise hatte unsere Köchin mit ihren Helferinnen noch ein leckeres Abendbrot vorbereitet.

Sigrid Hager

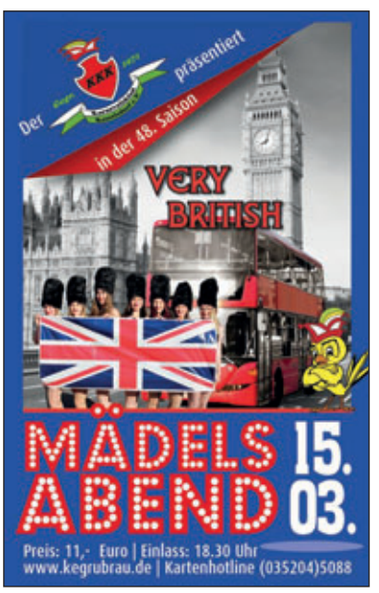
Grumbach

Ortschaftsratssitzung

Am **4. März 2019**, findet **19:00 Uhr**, im Rathaus Grumbach, Tharandter Straße 1, die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates statt. Die Bürger sind dazu herzlich eingeladen.

Steffen Fache,
Ortsvorsteher

Neues vom KKK



Die Vorbereitungen laufen, bald ist es wieder soweit und wir starten in die verrückte Faschingszeit. Der Saal ist dekoriert, die Kellerbar eingeräumt und die Proben für das Programm laufen auf Hochtouren. Zum Thema „Very British" erwarten wir alles, was Rang und Namen hat. Wer also noch keine Karten bestellt hat und auf eine Audienz bei der Queen hofft, sollte jetzt zuschlagen. Unter unserer Hotline 035204 5088 könnt ihr diese bestellen.
Offene Termine im Grumbacher Königshaus gibt es noch am 16. Februar sowie 2., 5. und 9. März 2019. Am 15. März 2019 ist unser Mädelsabend mit einer Überraschung für alle Frauen und alle, die als solche von unseren Bobbies Einlass gewährt bekommen. Am 5. März sind alle Kids von 15:00 bis 17:00 Uhr zum Kinderfasching herzlich eingeladen. Solltet ihr jetzt noch unsicher sein, dann besucht uns in den sozialen Netzwerken und unter kegrubrau.de. Hier findet ihr alle wichtigen Informationen zu den Veranstaltungen, über uns und im Archiv könnt ihr in Erinnerungen schwelgen. Der Besitz einer Karte für eine Samstagsveranstaltung berechtigt zum freien Eintritt am Faschingsdienstag. Unsere jugendlichen Gäste sollten unbedingt an den Muttizettel denken.
Zu unserem Familienfasching am 3. März 2019 laden wir alle Junggebliebenen ab 15:00 Uhr recht herzlich ein. Bitte meldet euch vorher kurz unter unserer Hotline, damit wir Plätze reservieren und optimal planen können. Wir freuen uns auf euch.

Der Eintritt zu den Veranstaltungen kostet jeweils 11,00 Euro und Einlass ist ab 18:30 Uhr.

Kegrubrau Helau
www.kegrubrau.de

Informationen aus den Ortsteilen

Tischtennis ist auch ein schöner Sport!

Schon seit Jahren führen wir in der Grumbacher Sporthalle unser Brettl-Turnier durch. Es war dieses Jahr das 15. Vorab aber eine kleine Abhandlung über die Entwicklung des Tischtennissports der SG Grumbach. Alles begann im September 1989 in der Grundschule von Grumbach auf dem Boden, unter der Leitung des Sportlehrers Peter Lehmann, der mit den Schulkindern dort oben trainierte. Weiter ging es in der alten Turnhalle von Grumbach. Unter der Leitung von Joseph Tobisch schaffte es die Jugendmannschaft jedes Jahr, bis in den Männerbereich aufzusteigen. Spieler, die damals begannen, spielen heute noch in der SG Grumbach. Der richtige Aufschwung begann aber nach der Einweihung der neuen Turnhalle, die am 25. Juni 2000 stattfand. Unter Leitung von Peter Lehmann und Dietmar Heber stiegen die Mitgliederzahlen im Kinder- und Jugendbereich. Heute ist die Sektion Tischtennis mit rund 70 Sportlern die stärkste in der SG Grumbach. Sie hat sechs Mannschaften im Erwachsenenbereich.

Kommen wir aber nun zum Brettl-Turnier, was eine lange Tradition hat. Schon bei Stahl Freital wurden Brettl-Turniere durchgeführt. Um uns in Grumbach unabhängig zu machen, fertigte ich 16 Holzbrettl an. Es begann 2004 bei uns und wurde zur Tradition, was das 15. Brettl-Turnier in diesem Jahr beweist. Die Teilnehmerzahlen schwankten jedes Jahr zwischen 8 bis 17 Teilnehmern. Die meisten Siege in den gesamten Jahren erkämpften sich Lars Dittrich und Dirk Müller. Da Lars Dittrich 2017 den Wanderpokal zum dritten Mal in Folge gewann, musste 2018 ein neuer Pokal angeschafft werden.

Ich danke allen Teilnehmern, denn ohne euch wären es nicht 15 Turniere geworden. Vielen Dank!

Rainer Lotze, Turnierleiter

Die Sportgemeinschaft Grumbach informiert

Wir suchen dich.

Du bist männlich im Alter von 18 bis 50 Jahren und hast Lust und Laune in deiner Freizeit einmal wöchentlich dem runden Leder die Ehre zu erweisen? Dann bist du bei uns richtig.
Wir, die Freizeitkicker der SG Grumbach, sind eine Volkssportgruppe und treffen uns jeden Montag, 20:30 Uhr. Im Winterhalbjahr spielen wir in unserer Sporthalle und in der Freiluftsaison auf unserem Sportplatz, bei Bedarf auch unter Flutlicht. Dort gehen wir unserer Lieblingsbetätigung, dem Fußballspielen, ohne Punktspielzwang nach.
Neugierig? Dann komm doch bis zu dreimal zum Schnuppertraining. Ansprechpartner vor Ort ist Jens Tlusty, alternativ www.sg-grumbach.de, Abteilung Fußball.

Sportgemeinschaft Grumbach
Abteilung Fußball

Helbigsdorf/Blankenstein

Ortschaftsratssitzung

Am **11. Februar 2019**, findet **19:00 Uhr**, im Dorfgemeinschaftshaus Helbigsdorf, Talstraße 6, die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates statt. Die Bürger sind dazu herzlich eingeladen.

Karla Horn, Ortsvorsteherin

Schul- und Heimatfest Blankenstein 15. bis 16.Juni 2019

150 Jahre Schule Blankenstein

Herzliche Einladung, an alle ehemaligen Schüler und Lehrer der Schule in Blankenstein, zum Jahrgangstreffen am 15. Juni 2019, ab 15:00 Uhr, an die Alte Schule Blankenstein.
Treffen Sie ehemalige Schulkameraden, Freunde und Blankensteiner und erinnern Sie sich gemeinsam an Ihre Kindheit und Schulzeit in Blankenstein.

Heimatfreunde Blankenstein e. V.

Informationen aus den Ortsteilen

Herzogswalde

Ortschaftsratssitzung

Am **25. März 2019**, findet **20:00 Uhr**, im Dorfgemeinschaftshaus Herzogswalde, Am Rosengarten 1 a, die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates statt. Die Bürger sind dazu herzlich eingeladen.

Thomas Lukas,
Ortsvorsteher

Kaufbach

Ortschaftsratssitzung

Am **11. März 2019**, findet **19:30 Uhr**, im Dorfgemeinschaftshaus Kaufbach, Oberstraße 15, die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates statt. Die Bürger sind dazu herzlich eingeladen.

Holger Vogt,
Ortsvorsteher

Kesselsdorf

Ortschaftsratssitzung

Am **4. März 2019**, findet **19:00 Uhr**, im Dorfgemeinschaftshaus Kesselsdorf, Schulstraße 2, die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates statt. Die Bürger sind dazu herzlich eingeladen.

Dietmar Freund,
Ortsvorsteher

Limbach/Birkenhain

Ortschaftsratssitzung

Am **27. Februar 2019**, findet **19:00 Uhr**, im Dorfgemeinschaftshaus Limbach, Zur Alten Schule 7, die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates statt. Die Bürger sind dazu herzlich eingeladen.

Dieter Kriegelstein,
Ortsvorsteher

Mohorn/Grund

Ortschaftsratssitzung

Am **5. März 2019**, findet **19:00 Uhr,** im Rathaus Mohorn, Freiberger Straße 88, die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates statt. Die Bürger sind dazu herzlich eingeladen.

André Börner
Ortsvorsteher

Der MCV – Qualm auf der Alm!

Die Almhütte steht und Qualm steigt auf, nicht nur von den Socken unserer fleißig übenden Funkengarden. Auch die Köpfe der handwerklich, malerisch und schauspielerisch Begabten unseres Vereins rauchen, um alle Ideen perfekt umzusetzen. Wir schaffen das!

Freut euch auf Fasching mit uns unter dem Motto „Mit Dampf und Qualm auf die Alm“ und zwar am:

16.02.2019	1. Veranstaltung
17.02.2019	Seniorenfasching
23.02.2019	2. Veranstaltung
02.03.2019	3. Veranstaltung
04.03.2019	Rosenmontag

Wir entführen euch in eine wundervolle Alpenstimmung mit deftigen Witzen, heißen Tänzen und kalten Getränken:

Sichert euch Karten **mit Freigetränk** im Vorverkauf bei Martina Träger unter Tel. 035209 20408.

Morei Olei

Anzeigentelefon: 037208/876-200 für gewerbliche und private Anzeigen

Besondere Jubiläen …

Bürgermeister Ralf Rother gratulierte unseren ältesten Bürgern zum Geburtstag

Heinz Schubert aus Braunsdorf zum **94. Geburtstag** am 17.01.

Elfriede Gäbler aus Herzogswalde zum **94. Geburtstag** am 18.01.

Elli Meichsner aus Herzogswalde zum **93. Geburtstag** am 22.01.

Elfriede Pietzsch aus Oberhermsdorf zum **92. Geburtstag** am 29.01.

Gerda Roßberg aus Wilsdruff zum **92. Geburtstag** am 20.01.

Marga Eulitz aus Wilsdruff zum **98. Geburtstag** am 28.01.

Unsere Jubilare des Monats

07.02.	Lothar Edelmann	aus Grumbach	zum 80.
07.02.	Gudrun Richter	aus Wilsdruff	zum 82.
07.02.	Inge Voigtländer	aus Kesselsdorf	zum 80.
08.02.	Margit Billerbeck	aus Kaufbach	zum 70.
08.02.	Georg Kutschke	aus Kesselsdorf	zum 79.
08.02.	Christine Läbisch	aus Oberhermsdorf	zum 71.
08.02.	Elfriede Schlicke	aus Grund	zum 89.
08.02.	Gertrud Schmidtke	aus Wilsdruff	zum 92.
08.02.	Edith Schubert	aus Grumbach	zum 72.
09.02.	Gerhard Clausnitzer	aus Grumbach	zum 82.
09.02.	Anneliese Falz	aus Wilsdruff	zum 87.
09.02.	Gerulf Möbius	aus Mohorn	zum 79.
09.02.	Dr. Werner Weiske	aus Wilsdruff	zum 89.
10.02.	Lothar Malich	aus Wilsdruff	zum 82.
10.02.	Harald Swada	aus Wilsdruff	zum 86.
10.02.	Maria Swada	aus Wilsdruff	zum 84.
10.02.	Rolf Thieme	aus Grumbach	zum 79.
10.02.	Christian Weiß	aus Kesselsdorf	zum 70.
11.02.	Anna-Maria Bartl	aus Grumbach	zum 80.
11.02.	Anneliese Bellmann	aus Wilsdruff	zum 93.
11.02.	Lieselotte Bernhardt	aus Herzogswalde	zum 88.
11.02.	Helga Herklotz	aus Herzogswalde	zum 74.
11.02.	Johanna Lehmann	aus Wilsdruff	zum 92.
11.02.	Reinhard Nowag	aus Wilsdruff	zum 73.
11.02.	Jutta Spörke	aus Mohorn	zum 83.
12.02.	Ruth Freiwald	aus Mohorn	zum 88.
12.02.	Renate Kakerow	aus Kesselsdorf	zum 74.
12.02.	Werner Nacovsky	aus Herzogswalde	zum 86.
12.02.	Arnd Taschenberger	aus Grumbach	zum 86.
12.02.	Joachim Weinhold	aus Grund	zum 85.
12.02.	Thomas Werner	aus Grund	zum 76.
13.02.	Christoph Dienel	aus Braunsdorf	zum 71.
13.02.	Erika Henker	aus Helbigsdorf	zum 79.
13.02.	Klaus Möckel	aus Kleinopitz	zum 79.
13.02.	Gisela Voland	aus Wilsdruff	zum 72.
14.02.	Hans-Jürgen Braun	aus Mohorn	zum 71.
14.02.	Ursula Krexa	aus Wilsdruff	zum 82.
14.02.	Helmar Mathiebe	aus Kaufbach	zum 82.
14.02.	Siegfried Opitz	aus Grumbach	zum 93.
14.02.	Judith Popp	aus Mohorn	zum 78.
14.02.	Oswald Schulz	aus Wilsdruff	zum 82.
14.02.	Rosemarie Zenker	aus Kesselsdorf	zum 71.
15.02.	Klaus Berner	aus Wilsdruff	zum 70.
15.02.	Rudi Birkner	aus Wilsdruff	zum 86.
15.02.	Ursula Dornberger	aus Wilsdruff	zum 93.
15.02.	Paul Kleinig	aus Kesselsdorf	zum 79.
15.02.	Barbara Preißner	aus Blankenstein	zum 72.
15.02.	Ruth Schuricht	aus Wilsdruff	zum 88.
15.02.	Sonja Stroh	aus Kesselsdorf	zum 84.
15.02.	Bärbel Thomaß	aus Herzogswalde	zum 79.
15.02.	Annelies Wagner	aus Oberhermsdorf	zum 93.
16.02.	Anita Brandes	aus Mohorn	zum 85.
16.02.	Jochen Grübler	aus Oberhermsdorf	zum 76.
16.02.	Heidi Hanke	aus Mohorn	zum 75.
16.02.	Heinz Janetzko	aus Grumbach	zum 71.
16.02.	Christa Schilling	aus Wilsdruff	zum 74.
16.02.	Josef Ziaja	aus Mohorn	zum 82.
17.02.	Bärbel Fischer	aus Kesselsdorf	zum 75.
17.02.	Dr. Heinz Wätzig	aus Braunsdorf	zum 88.
18.02.	Gudrun Berger	aus Oberhermsdorf	zum 75.
18.02.	Ingeburg Beyer	aus Kesselsdorf	zum 71.
18.02.	Jürgen Braun	aus Wilsdruff	zum 80.
18.02.	Otto Dollek	aus Wilsdruff	zum 83.
18.02.	Manfred Hensel	aus Mohorn	zum 88.
18.02.	Elfriede Leupold	aus Blankenstein	zum 93.
19.02.	Ingrid Günther	aus Wilsdruff	zum 83.
19.02.	Fritz Hoffmann	aus Wilsdruff	zum 81.
19.02.	Wolfgang Morgenstern	aus Mohorn	zum 76.
19.02.	Helfried Poppe	aus Wilsdruff	zum 74.
19.02.	Erika Starke	aus Mohorn	zum 78.
19.02.	Christa Thieme	aus Grumbach	zum 74.
19.02.	Karin Weidner	aus Wilsdruff	zum 75.
20.02.	Liselotte Jüngst	aus Wilsdruff	zum 95.
20.02.	Bernd Pritsche	aus Wilsdruff	zum 71.
20.02.	Roland Träger	aus Grund	zum 83.

Termine

Arztbereitschaft - Nur noch über diese Nummer!

Ab sofort gilt eine neue kostenlose Hotline des ärztlichen Bereitschaftsdienstes. Der Anrufer wird automatisch mit dem nächstliegenden Bereitschaftsdienst verbunden.

116117

Bei **lebensbedrohlichen Erkrankungen und Unfällen** gilt weiter die Notrufnummer **112**.

Apothekenbereitschaft

Alle Angaben ohne Gewähr

07.02.	Grund-Apotheke Freital	14.02.	Stern-Apotheke
08.02.	Bären-Apotheke	15.02.	Apotheke Kesselsdorf
09.02.	Stadt-Apotheke	16.02.	Apotheke Kesselsdorf
10.02.	Windberg-Apotheke	17.02.	Sidonien-Apotheke
11.02.	Apotheke im Gutshof	18.02.	Löwen-Apotheke
12.02.	Central-Apotheke	19.02.	Löwen-Apotheke
13.02.	Glückauf-Apotheke	20.02.	Raben-Apotheke

Anschriften: Bären-Apotheke Freital, Dresdner Str. 287, 0351 6494753 • Bären-Apotheke Freital, Dresdner Str. 287, 0351 6494753 • Stadt-Apotheke Freital, Dresdner Str. 229, 0351 641970 • Windberg-Apotheke Freital, Dresdner Str. 209, 0351 6493261 • Central-Apotheke Freital, Dresdner Str. 111, 0351 6491508 • Stern-Apotheke Freital, Glück-Auf-Str. 3, 0351 6502906 • Sidonien-Apotheke Tharandt, Roßmäßlerstr. 32, 035203 37436 • Raben-Apotheke Rabenau, Nordstr. 1, 0351 6495105 • Löwen-Apotheke Wilsdruff, Markt 15, 035204 48049 • Wilandes-Apotheke Wilsdruff, Nossener Str. 18, 035204 274990 • Grund-Apotheke Freital, An der Spinnerei 8, 0351 6441490 • Glückauf-Apotheke Freital, Dresdner Str. 58, 0351 6491229 • Apotheke Kesselsdorf, Steinbacher Weg 11, 035204 394222 • Apotheke im Gutshof Pesterwitz, Gutshof 2, 0351 6585899 • St. Michaelis-Apotheke Mohorn, Freiberger Str. 79, 035209 29265

Notrufe

- Notruf Polizei 110
- Leitstelle Feuerwehr/Rettungsdienst 112
- Krankenhaus Freital, Bürgerstraße 0351 64660
- Polizei Freital, Dresdner Straße 0351 647260
- Hilfe für Frauen in Not (24 Stunden) 03731 22561
  Frauenschutzhaus Freiberg
- Gasstörung 0351 50178880
- ENSO-Stromstörungen 0351 50178881
- Giftnotruf 0361 730730
- Wasser (außer Mohorn, Grund, Herzogswalde)
  ETBH 035204 779469
- Wasser (nur für Mohorn, Grund, Herzogswalde)
  TWZ Weißeritzgruppe 035202 510421
- Fragen zur Wasserqualität 0351 205853540
- Abwasser, Störungen Abwasserkanalnetz 0351 8222222

Veranstaltungen

So, 10.02.2019, 15:00 Uhr
4. Wilsdruffer Talente-Show
Musikalisches Programm mit jungen Talenten.
Wilandes-Chor Wilsdruff e. V.
Kleinbahnhof Wilsdruff
Nähere Informationen: Tel. 0162 4263425

So, 17.02.2019, 14:00 bis 16:00 Uhr
Dauerausstellung/Wechselausstellung „Romantische Landschaften aus Kesselsdorf und Umgebung" von Steffen Gröbner
Kesselsdorf, Schulstraße 2 (Heimatstube)
Nähere Informationen: Heimatkreis Kesselsdorf, Tel. 035204 40329

Anzeige(n)

Für die vielen Glückwünsche, Blumen und Geschenke zu meinem

80. Geburtstag

möchte ich mich bei meiner Familie, vor allem bei meinen Enkeln, Verwandten, Nachbarn, Freunden und Bekannten, der Freiwilligen Feuerwehr Mohorn, dem Geflügelverein, der Agrar GmbH Herzogswalde sowie Herrn Clausnitzer und Herrn Börner von der Stadtverwaltung Wilsdruff ganz herzlich bedanken. Ein Dankeschön auch an das Team vom AMARA Mohorn und das Jagdschloss Herzogswalde für die gute Bewirtung.

Gerhard John

Mohorn im Januar 2019

Anlässlich meines

90. Geburtstages

möchte ich mich bei allen Bekannten und Freunden sowie bei Herrn Bürgermeister Rother und Frau Drese für die schönen Geschenke, Blumen und Glückwünsche ganz herzlich bedanken.
Ein besonderer Dank gilt meinen lieben Freunden aus Wurgwitz.

Ruth Jurowiec

Anzeige(n)

7 JAHRE GARANTIE*

Auf ins Leben.
Der neue Kia Ceed.

Kia Ceed 1.4 ATTRACT
für € 16.990,–

Abbildung zeigt kostenpflichtige Sonderausstattung.

KIA

The Power to Surprise

Der neue Kia Ceed berührt und begeistert zugleich – mit markantem Design und auffälligen LED-Tagfahrlicht, der besonders komfortablen Ausstattung und den umfangreichen Sicherheitssystemen[1]. Inklusive 7-Jahre-Kia-Herstellergarantie*, dem Kia Qualitätsversprechen.

6d TEMP Erfüllt Abgasnorm Euro 6d-TEMP

- LED-Tagfahrlicht vorn
- Dämmerungssensor
- Geschwindigkeitsregelanlage[1]
- Bluetooth®[2]-Freisprecheinrichtung
- Aktiver Spurhalteassistent[1]
- Fernlichtassistent[1] ▪ Klimaanlage ▪ u. v. a.

Kraftstoffverbrauch Kia Ceed 1.4 ATTRACT (Super, Manuell (6-Gang)), 73 kW (100 PS), in l/100 km: innerorts 7,8; außerorts 5,2; kombiniert 6,1. CO_2-Emission: kombiniert 140 g/km. Effizienzklasse: C.[3]

Gerne unterbreiten wir Ihnen Ihr ganz persönliches Angebot. Besuchen Sie uns und erleben Sie den neuen Kia Ceed bei einer Probefahrt.

Autocenter Strehle e.K.
Kötzschenbroder Str. 189
01139 Dresden
Tel.: 0351/8 38 18 90
www.strehleauto.de

*Max. 150.000 km Fahrzeug-Garantie. Abweichungen gemäß den gültigen Garantiebedingungen, u. a. bei Lack und Ausstattung. Einzelheiten unter www.kia.com/de/garantie

1 Der Einsatz von Assistenz- und Sicherheitssystemen entbindet nicht von der Pflicht zur ständigen Verkehrsbeobachtung und Fahrzeugkontrolle.
2 Bluetooth®-Wortmarke und -Logos sind eingetragene Marken der Bluetooth SIG, Inc. Bluetooth®- bzw. iPod®-Verbindung nur mit kompatiblen Geräten.
3 Die Angaben beziehen sich nicht auf ein einzelnes Fahrzeug und sind nicht Bestandteil des Angebots, sondern dienen allein Vergleichszwecken zwischen den verschiedenen Fahrzeugtypen.

TRÄUMEN SIE NOCH IMMER VON IHREM NEUEN BAD?

Ihr Komplettbad aus einer Hand
- mehr Ideen
- mehr Service
- mehr Sicherheit

JETZT TERMIN VEREINBAREN

Am Flachsgrund 32 | 01665 Klipphausen
Tel. 035204 399595 | Fax 035204 399596
www.heizung-vogt.de | info@heizung-vogt.de

HAUSTECHNIK Vogt KLIPPHAUSEN

- Terrassenüberdachungen
- Balkonüberdachungen
- Haustürvordächer
- Schiebeanlagen
- Anbaubalkone
- Seitenteile
- Carports

Eigene Produktion und Montage

- Sonnenschutz
- Regenschutz
- Hitzeschutz

Original HENKEL Alusysteme GmbH

Schweizermühle 8
01824 Rosenthal-Bielatal
Tel. (03 50 33) 71290
www.henkel-alu.de

Nachruf

Wir trauern um unsere Mitarbeiterin, Frau

Petra Orgus

Petra Orgus arbeitete seit mehr als 20 Jahren in der Kita Braunsdorf als Erzieherin. Wir erlebten sie als engagierte, warmherzige und konsequente Mitarbeiterin, die von den Kindern geliebt und den Eltern respektiert und als Partner anerkannt wurde.

Wir werden das Andenken an Petra Orgus wahren und ehren.
Unser Mitgefühl gilt ihrer Familie.

Kindergarten-Verein Wilsdruff e. V. | *Betriebsrat* | *Kinder-einrichtung Braunsdorf* | *Stadt Wilsdruff Bürgermeister*

Anzeige(n)

Stiftung Gedenken und Frieden

GedenkenGedenkenGedenken
GedenkenGedenkenGedenken
GedenkenGedenkenGedenken
GedenkenGedenkenGedenken
Gedenken**bewahren**Gedenken
GedenkenGedenkenGedenken

Unterstützen Sie unsere Friedensarbeit mit Ihrer Spende!

Internet: www.gedenkenundfrieden.de
E-Mail: info@gedenkenundfrieden.de
Telefon: 01805-7009-99 (€ 0,12/Min.)

Spendenkonto Deutsche Bank Berlin
04 44 554 · BLZ 100 700 00

Aus unserem Leben bist du gegangen,
in unseren Herzen bleibst du.

Wir nehmen Abschied von unserer lieben Mutter, Schwiegermutter, Omi und Uroma

Edith Keßler

geb. Schnür
* 03.12.1930 † 23.01.2019

In stiller Trauer
Sohn Jürgen mit Regina
Enkelin Marion mit Andreas und Johanna
Enkelin Andrea mit Ravi, Himani und Taran

Wilsdruff

Die Beisetzung findet im Familienkreis statt.

BESTATTUNGSHAUS AUERSWALD
Meißner Str. 118 • Bieberstein
Tel. (03 73 24) 73 36
Bieberstein • Freiberg • Mohorn
TAG & NACHT
(03 52 09) 2 16 48
Büro: Mohorn Freiberger Str. 9
Kostenfreie Beratung auf Wunsch bei Ihnen zu Hause, Auch bei einem Sterbefall im Krankenhaus

ANTEA BESTATTUNGEN Vogel
Zeit schenken ...
um in Ruhe Abschied nehmen zu können
Nossen | Talstraße 1 | 035242 / 686 27
Wilsdruff | Freiberger Straße 16 | 035204 / 20 940
www.antea-bestattungen.de
Tag & Nacht für Sie erreichbar

Städtisches Bestattungswesen Meißen GmbH

Meißen	Nossener Straße 38	03521 452077
Krematorium Durchwahl		453139
Nossen	Bahnhofstraße 15	035242 71006
Weinböhla	Hauptstraße 15	035243 32963
Großenhain	Neumarkt 15	03522 509101
Riesa	Stendaler Straße 20	03525 737330
Radebeul	Meißner Straße 134	0351 8951917

www.krematorium-meissen.de ... die Bestattungsgemeinschaft

Anzeige(n)

Wenn ich tot bin, darfst Du gar nicht trauern.
Meine Liebe wird mich überdauern und in fremden Kleidern
Dir begegnen und Dich segnen.
(Ringelnatz)

Petra Orgus

geb. Pflug
* 30.12.1956 † 19.01.2019

In liebevoller Erinnerung
Ihr Sohn André mit Juliane und Familie
Ihr Dietmar mit Kindern
Ihre Brüder Wolfram und Robert mit Familien
sowie ihre Freunde

Braunsdorf im Januar 2019

Die feierliche Urnenbeisetzung findet am Freitag, den 08.02.2019, um 10:00 Uhr auf dem Friedhof in Kesselsdorf statt.

Danksagung

Nur eine Mutter gibt`s im Leben,
viel Gutes hast du uns gegeben.
Geduldig trugst du Leid und Schmerz,
nun ruhe sanft, du liebes, gutes Herz.

Für die liebevollen Beweise aufrichtiger Anteilnahme, die uns beim Abschiednehmen von unserer lieben Mutti, Oma, Uroma, Schwägerin und Tante

Margarethe Opitz

geb. Gauernack
* 9. Juni 1921 † 2. Januar 2019

auf vielfältige Weise zuteil wurden, danken wir allen Verwandten, Nachbarn und Bekannten ganz herzlich.
Unser Dank gilt auch Herrn Pfarrer Weinhold für die einfühlsamen Worte, dem Posaunenchor für die musikalische Umrahmung, dem Bestattungshaus ANTEA Vogel sowie der Restauration Julius Kost.

In liebevoller Erinnerung
Ihre Tochter Regina
ihre Tochter Annegret mit Siegfried
ihre Enkel Ivonne und Jens
mit Familien

Sachsdorf, Grumbach im Januar 2019

Du hast gesorgt, du hast geschafft,
bis dir die Krankheit nahm die Kraft.
Du hast in deinem Leben uns allen viel gegeben.
Wir können nur noch Danke sagen
und dich liebevoll im Herzen tragen.

Traurig, aber doch voller schöner Erinnerungen, nahmen wir Abschied von meinem lieben Mann, unserem lieben Vater, Opa, Bruder, Schwager und Onkel

Mathias Wienhold

* 19.08.1957 † 13.01.2019

In stiller Trauer:
Seine liebe Marion
Sohn André mit Ines
Sohn Ronny mit Silke
Enkel David, Michael,
Justin und Michelle
seine Geschwister
Brunhilde, Karl-Heinz, Hannelore
und Sylvia mit Familien
sowie alle Angehörigen

Grumbach

Für die erwiesene Anteilnahme bedanken wir uns bei allen ganz herzlich.

Mit Trauer erfüllt uns die Nachricht
vom Tod unseres Mitarbeiters

Thomas Dittrich

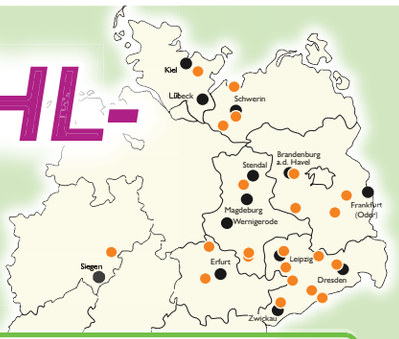
Während seiner 27-jährigen Tätigkeit in unserer Firma haben wir ihn als zuverlässigen, hilfsbereiten, von Menschlichkeit und Ehrlichkeit geprägten Menschen schätzen gelernt.

Mit den Angehörigen trauern wir um den Verstorbenen, dem wir ein ehrendes Gedenken bewahren werden.

Geschäftsführung und Belegschaft der
Drebau Hoch- und Tiefbau GmbH
DBB Rohrleitungs- und Tiefbau GmbH

Anzeige(n)

100 % WOHLFÜHL-WELLNESS



★★★Superior Panorama Hotel Winterberg - NRW

WINTERBERGER WELLNESSZAUBER inkl. Hot Stone Massage

ab 199,- € pro P.

ANGEBOT 12327

- ✓ 3 Übernachtungen / Frühstück
- ✓ 3x Abendessen im Rahmen der Halbpension
- ✓ 1 x Hot Stone Massage (30 min)
- ✓ kostenfreie Nutzung Schwimmbad

Am Kreuzsteinchen 1 • 59955 Winterberg
Tel. 0 37 37 | 781 8080 • winterberg@travdo-hotels.de

★★★★ Panorama Berghotel Wettiner Höhe - Seiffen/Erzgebirge

100% Wohlfühl-Wellness-Wochenende

ANGEBOT 7332

- ✓ 2 Übernachtungen / Frühstück
- ✓ 2x Abendessen im Rahmen der Halbpension
- ✓ wahlweise Aromabad oder Molke-Öl-Bad
- ✓ wohltuende Rückenmassage (20 min p.P.)
- ✓ Begrüßung mit einem Glas Sekt
- ✓ kostenfreie Saunanutzung tgl. ab 15.00 Uhr

ab 129,- € pro P.

Jahnstraße 23 • 09548 Seiffen/Erzgebirge
Tel. 03 73 62 | 14 00
wettiner-hoehe@travdo-hotels.de

★★★Superior Ferien Hotel Villa Südharz – Nordhausen

Rosiger Spa-Urlaub im Südharz

ANGEBOT 7443

- ✓ 2 Übernachtungen (bei Anreise von Sonntag bis Mittwoch)
- ✓ 2x reichhaltiges Frühstück vom Buffet
- ✓ 1x romantische Deko mit Rosenblüten
- ✓ 2x Abendessen im Rahmen der Halbpension
- ✓ 1x Ganzkörpermassage mit Rosenöl

ab 111,- € pro P.

Carl-von-Ossietzky-Str. 9 • 99755 Ellrich-Sülzhayn • Tel. 03 63 32 | 28 60
suedharz@travdo-hotels.de

★★★Superior Ferien Hotel Lewitz Mühle - Schwerin

Spa Zauber 1001 Nacht inkl. Sauna

ANGEBOT 10218

- ✓ 2 Übernachtungen / Frühstück
- ✓ 1x Abendessen im Rahmen der Halbpension
- ✓ 1x Cocktail an unserer Hotelbar
- ✓ Orientalische Ganzkörperpackung ca. 40 min
- ✓ Rückenmassage ca. 20 min
- ✓ 1x 1 Stunde Privatsauna

ab 139,- € pro P.

An der Lewitz Mühle 40 • 19079 Banzkow-Schwerin • Tel. 0 38 61 | 50 50
lewitz-muehle@travdo-hotels.de

Diese und weitere 600 Angebote sind buchbar unter

www.travdo-hotels.de und

03737/78180-80

travdo Hotels & Resorts

Anbieter & Veranstalter: travdo hotels & resorts GmbH | Bahnhofstraße 61 | 09306 Rochlitz
Registergericht: AG Chemnitz, HRB 24000 | Ust.-Id.: DE 250665513

Anzeige(n)

LOGISTIK RUND UM´S HOLZ

HOLZTRANSPORTE MEISSNER OHG

Suche Kraftfahrer/Berufskraftfahrer

CE/C1E für Holztransporte
Wöchentlicher Einsatz: Sachsen/Brandenburg/Thüringen

Holztransporte Meissner OHG
Tel.: 035203 370-38 / -39
Mail: info@holztransporte-meissner.de

Bauland in Blankenstein abzugeben,
Erschließung gesichert, nur für ortstypische Bebauung, junge Familien bevorzugt – keine Bauträger.
Info unter: Bauland-in-Blankenstein@t-online.de

2-Zimmer-Wohnung in Kesselsdorf zu vermieten,
Parterre, 55,5 m², Küche, Bad, Flur, Abstellraum, Keller, Wohnstube, Waschraum im Keller, Tiefgarage + Außenstellplatz, Terrasse. Kaltmiete 390,00 € zzgl. NK und Garage, Stellplatz 50,00 €

Telefon: 035973 24152

Sylvia Timm
Vermittlung Immobilien

Poststraße 6a
01665 Klipphausen

Telefon: 035 204 / 399 520
Mobil: 01577 / 397 99 02
www.sylvia-timm.de
kontakt@sylvia-timm.de

„Weil es Ihr Zuhause ist."

– Meisterliches Handwerk seit über 20 Jahren –

Fliesenfachgeschäft

Jürgen Damm
Fliesen-, Platten- und Mosaiklegermeister

Hühndorfer Str. 33 • 01665 Klipphausen
Funk: 0171 / 7 47 41 09
Telefon/Fax: 03 52 04 / 6 14 44
fliesen.juergen.damm@gmx.de

WACKLER
Spedition & Logistik

Wir sind ein mittelständisches Speditions- und Logistikunternehmen in Wilsdruff.

Freie Ausbildungsplätze ab 1. August 2019 zur/zum

- **Kauffrau/-mann für Spedition und Logistikdienstleistung** (m/w)
- **Fachkraft für Lagerlogistik** (m/w)

Anforderungen:
- Kauffrau/-mann für Spedition und Logistikdienstleistung: mindestens guter Realschulabschluss
- Fachkraft für Lagerlogistik: mindestens guter Hauptschulabschluss
- zuverlässig, kontaktfreudig und ausdauernd
- freundliches und kundenorientiertes Auftreten
- flexibel und körperlich belastbar

Wir suchen zum sofortigen Eintritt:

- **Kauffrau/-mann für Spedition und Logistikdienstleistung** (m/w)
- **Logistikmitarbeiter, 450-Euro-Basis** (m/w)
- **Mitarbeiter Warenumschlag** (VZ/TZ, m/w)
- **Kfm. Mitarbeiter** mit LKW-Fuhrparkerfahrung (m/w)

Anforderungen:
- Flexibilität, Einsatzbereitschaft und Zuverlässigkeit
- selbstständiger und teamorientierter Arbeitsstil
- Staplerschein von Vorteil
- körperliche Belastbarkeit und schnelle Auffassungsgabe

Bitte senden Sie Ihre vollständige Bewerbung - *gern auch per E-Mail - an:*

L. Wackler Wwe. Nachf. GmbH
Hühndorfer Höhe 2 | 01723 Wilsdruff
Telefon: 03 52 04 · 2 85-167 | E-Mail: anja.rodewald@wackler.de
www.wackler.de

CargoLine

Anzeige(n)

Seniorenheim Lindenhof

Wir bieten 42 Bewohnern ein Zuhause in familiärer Atmosphäre.

Zur Verstärkung unseres Pflegeteams suchen wir ab sofort **examinierte Pflegefachkräfte m/w** mit abgeschlossener Berufsausbildung.

Wir wünschen uns:
- eine Persönlichkeit mit Einfühlungsvermögen, Motivation und Kreativität
- selbständiges Arbeiten innerhalb des Teams
- Zuverlässigkeit und Verantwortungsbewusstsein
- positive, einfühlsame Kommunikation mit pflegebedürftigen Menschen

Zu Ihren Aufgaben gehören:
- fachgerechte körperbezogene Pflegemaßnahmen und Behandlungspflege
- Umsetzung des Pflegekonzeptes, der Qualitätsprozesse und Pflegestandards
- digitale Pflegedokumentation und Auswertung der Pflegeplanung
- Beratung und Betreuung der Bewohner
- Anleitung von Pflegehilfskräften und Auszubildenden

Bei uns finden Sie:
- ein anspruchs- und verantwortungsvolles Aufgabengebiet
- gezielte interne und externe Fort- und Weiterbildungsangebote während der Arbeitszeit
- einen sicheren Arbeitsplatz in einem kompetenten und kollegialen Team
- individuelle Arbeitszeitmodelle
- attraktive Zusatzleistungen wie Prämien, Coaching, Zuschuss zur Dienstkleidung usw.

Wir zahlen nach Tarif und bieten Leistungen einer betrieblichen Krankenversicherung an!

Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte an:

Sammelstiftungen des Bezirkes Dresden
Seniorenheim Lindenhof
Lindenhofstraße 5
01737 Tharandt/OT Kurort Hartha
e-mail: info@seniorenheim-lindenhof.de

Dresdner Südhöhe – Hier wohnen Sie mit schönem Ausblick.

Erstbezug! Bequem und mit kurzen Wegen!

Unser markanter Neubau ist aufgeteilt in drei Häuser mit separaten Eingängen. Eine sonnige Wohnlage, ein herrlicher Blick, die perfekte Infrastruktur und viel Grün in der Umgebung vereinen Wohn- und Lebensqualität. Kaufland, Sparkasse, Postfiliale, Bäcker, Fleischer und Apotheke – alles ist beisammen und fußläufig zu erreichen, ebenso die Bushaltestelle. Wenn Sie hier wohnen brauchen Sie kein Auto, denn die Linie 66 fährt in nur 10 Minuten zum Dresdner Hauptbahnhof und Sie sind direkt in der Stadt.

Ein sympathisches Miteinander garantieren die nur 20 Wohnungen pro Eingang, hier fühlen Sie sich schnell zu Hause. Vermietet werden 2-, 3- und 4-Zi.-Wohnungen mit eingebauter Küche in einer gehobenen Ausführung. Jede Wohnung erreichen Sie bequem mit dem Lift. Wohn- und Schlafräumen wurden mit Parkett aus geöltem Naturholz ausgestattet, Küchen und Bädern mit hochwertigen Fliesen. Erwärmt werden alle Räume über eine Fußbodenheizung. Markenporzellan von Villeroy & Boch in Bad und Gästetoilette runden die ausgewählte Ausstattung formvollendet ab. Jede der Wohnungen ist barrierefrei mit ebenerdiger Dusche und stufenfreien Wohnungs- und Raumzugängen. Ein großzügiger Balkon oder die Terrasse im Erdgeschoss lassen viel Ideen für eine grüne Gestaltung zu und in der Tiefgarage können Sie einen barrierefrei Einzelstellplatz anmieten. Besonders liebenswert wird die kleine Wohnanlage durch eine schöne Außenanlage mit blühender Bepflanzung und viel Rasen.

Machen Sie sich selbst ein Bild. Für eine persönliche Besichtigung wird eine Musterwohnung in der Döbraer Straße 5 im Erdgeschoss eingerichtet.

Die Gebäude sind modern und energiebewusst nach KFW 55 Standard gebaut - alle Fenster verfügen über eine 3-fach Verglasung und elektrische Rollläden. Damit lassen sich Energiekosten sparen.

EDV-LAN-Verkabelung ist vorhanden und VDSL liegt im Wohngebiet an.

Rufen Sie noch heute an und vereinbaren Sie mit uns einen Besichtigungstermin.

Immobilien Büro
Brigitte Gebhardt
Rockauer Ring 6a
01328 Dresden

Brigitte Gebhardt
0152 54019715

Anzeige(n)

Dachtechnik
GZE
Dach + Fassade GmbH
Fachbetrieb für Dach-, Wand- und Abdichtungstechnik sowie Blitzschutz

Geschäftsführer: Tino Grötz
Hauptstr. 1 · 01737 Oberhermsdorf
Tel.: (03 51) 6 50 51 00 · Fax: (03 51) 6 50 51 01
www.GZE-Dach-Fassade.de · E-mail: GZE-Dresden@t-online.de

Suche Nachmieter für Geschäft bzw. Geschäftsräume (150 m²)

in Mohorn, zu günstigen Konditionen.
➜ Post und Lotto können übernommen werden.
➜ Kundenparkplätze vorhanden.

Tel.: 03 52 09/20 284

Sabel Schulen Freital

Oberschule
· mit individueller Förderung
· mit Ganztagsangeboten
· mit Schülernachhilfe

Fachoberschule
· Gestaltung
· Gesundheit und Soziales
· Wirtschaft und Verwaltung

18.-20.02.2019: Projekttage Kunst - auch für externe Interessenten
04.-08.03.2019: Anmeldung der neuen 5.Klassen an der Oberschule

Rabenauer Straße 19 und Kirchstraße 1 · 01705 Freital
Kontakt: Tel. (0351) 640180-20/64120-52 · www.sabel-freital.de

Tischlerei Uwe Reichenbach

Fenster - Türen in Holz, Kunststoff und Aluminium, Treppen, Möbel, Insektenschutz, Glasarbeiten, Innenausbau, Reparaturen, Denkmalschutz ...

Wilsdruffer Straße 27
01683 Tanneberg
Funk: 0172 · 7024094
Fax: 035245 · 724990
info@tischlerei-reichenbach.de

www.tischlerei-reichenbach.de

Seifert
DIE BADGESTALTER

UND WAS MÖGEN SIE?
Wir beraten Sie gerne.

Seifert Bad & Heizung GmbH & Co. KG
Pegenauer Straße 8
01665 Klipphausen
Fon: 03521 45 49 12
www.bad-heizung-seifert.de

Besuchen Sie uns in unserem Bäderstudio:
Mo-Do 10-18 Uhr & Fr 10-14 Uhr

Komplett mein Bad

WIR SUCHEN
Anlagenmechaniker/in Sanitär-, Heizungs- & Klimatechnik

Wir bieten:
- Feste unbefristete Anstellung
- Gute Bezahlung
- Ständige Weiterqualifizierung
- Abwechslungsreiche Arbeitsaufgaben
- Interessante Aufgaben mit Entwicklungsmöglichkeiten
- Motiviertes Team in einem modernen Unternehmen

Sie sollten mitbringen:
- Eine entsprechende abgeschlossene Berufsausbildung
- Interesse an stetiger Weiterentwicklung
- Führerschein Klasse B erforderlich
- Führerschein Klasse BE wünschenswert

Bewirb Dich (m/w) mit Deinen aussagekräftigen Unterlagen bei uns per E-Mail oder Post!

HAUSTECHNIK Vogt KLIPPHAUSEN

Am Flachsgrund 32
01665 Klipphausen

Tel. 035204 399595
Fax 035204 399596

info@heizung-vogt.de
www.heizung-vogt.de

Bewerbung an:
Landbäckerei Friedrich
Hauptstr. 6 | 01705 Freital
info@bäckerei-friedrich.de
Telefon: (03 51) 4 60 15 22

Anzeige(n)

Seit über 100 Jahren in Kesselsdorf

Tischlerei Hauptvogel

Inh. Tischlermeister Oliver Hauptvogel

FENSTER – TÜREN
individueller Möbelbau
Innenausbau

Unkersdorfer Straße 2 | 01723 Kesselsdorf
Tel. (03 52 04) 4 71 68 | Fax (03 52 04) 394260
Funk (0173) 8538591 | E-Mail info@tischlerei-hauptvogel.de

Metallbau Wilsdruff
Hanschmann & Sohn

- CAD-Planung
- Stahl- und Leichtbau
- Edelstahlarbeiten
- Ziergitter und Geländer
- Treppen, Tore, Zäune
- Blechbearbeitung

Inh. Dietmar Hanschmann
www.metallbau-hanschmann.de
info@metallbau-hanschmann.de

Birkenhainer Weg 1
01723 Wilsdruff
Telefon: 03 52 04 · 56 22
Fax: 03 52 04 · 29 207

EU DSGVO
Gehen Sie auf Nummer sicher!
ext. DSB ab 99€/ Monat
0351 - 21971182
0173 - 1598304
c.thomas@acronum.de
www.acronum.de
Acronum GmbH
Datenschutz & Digitalberatung
Carina Thomas
Gostritzer • 01217 Dresden

Steuern? Wir machen das.
VLH.
Beratungsstellenleiter Thomas Bär
Diplom-Betriebswirt (BA)
Freiberger Straße 12 | 01723 Wilsdruff
Tel.: 035204 398777 | Mobil: 0171 1415262
thomas.baer@vlh.de
Öffnungszeiten: Montag bis Freitag nach Vereinbarung
Vereinigte Lohnsteuerhilfe e.V.
LOHNSTEUERHILFEVEREIN
www.vlh.de
Wir beraten Mitglieder im Rahmen von § 4 Nr. 11 StBerG.

ERBRECHT: Schenkung und Höhe der Rückforderung

Zur Erinnerung: Eine Schenkung ist erst dann „sicher“, wenn 10 Jahre vergangen sind. Ein Pflichtteilsergänzungsanspruch für den benachteiligten Erben scheidet dann z. B. aus (§ 2325 Abs. 3 BGB). Auch wenn der Schenker innerhalb der nächsten 10 Jahre in wirtschaftliche Not gerät, kann er eine Schenkung **zurückfordern**. Notfalls erledigen dies Sozialbehörden für ihn. Kann das Geschenk selbst nicht zurück gegeben werden, ist **Wertersatz** zu leisten. Für ein Grundstück kommt es auf den **Verkehrswert** an. Er wird ggf. unter Abzug eines vorbehaltenen Wohnrechts ermittelt. Erfolgt später ein Verzicht auf das Wohnrecht, ist der hierdurch erhöhte Verkehrswert maßgeblich (vgl. BGH X ZR 65/17). Herauszugeben sind außerdem die Nutzungen (z. B. fiktive Miete) einer geschenkten Sache als Wertersatz ab „Verarmung“ des Schenkers (§ 528 BGB), wie der BGH klarstellt.

Wir reparieren – sanieren – tauschen aus.
Kläranlagen – egal ob Pumpe oder Kompressor.
E-Mail: mkkhn@aol.com, Fax: 037324-82342